*AUTHOR:*

ALBRECHT, EMIL

*TITLE:*

ZUR VEREINFACHUNG...

*PLACE:*

BERLIN

*DATE:*

1894

Master Negative #

92-80540-15

COLUMBIA UNIVERSITY LIBRARIES
PRESERVATION DEPARTMENT

## BIBLIOGRAPHIC MICROFORM TARGET

Original Material as Filmed - Existing Bibliographic Record



Albrecht, Emil,

...Zur vereinfachung der griechischen schulgrammatik, von Dr. Emil Albrecht. Berlin, Heyfelder 1894.

28 p. $25\frac{1}{2}$ cm.

At head of title: Wissenschaftliche beilage zum Jahresbericht des Friedrichs-gymnasiums zu Berlin..

Restrictions on Use:

TECHNICAL MICROFORM DATA

FILM SIZE: 35 mm REDUCTION RATIO: 13x
IMAGE PLACEMENT: IA (IIA) IB IIB
DATE FILMED: 4-7-92 INITIALS ER
FILMED BY: RESEARCH PUBLICATIONS, INC WOODBRIDGE, CT

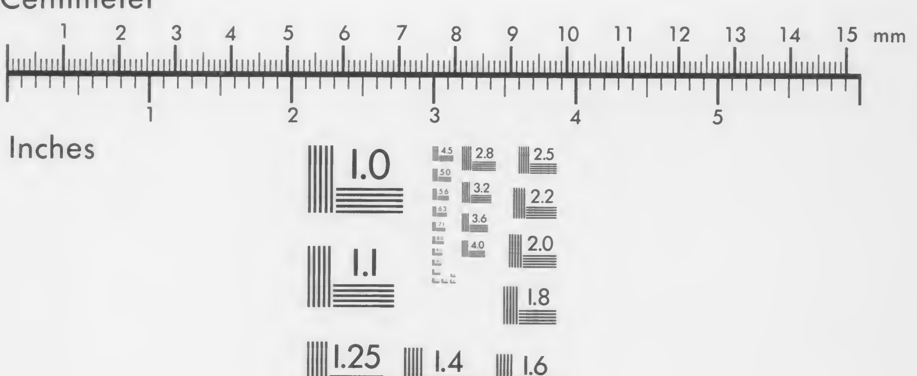


**AIIM**

**Association for Information and Image Management**

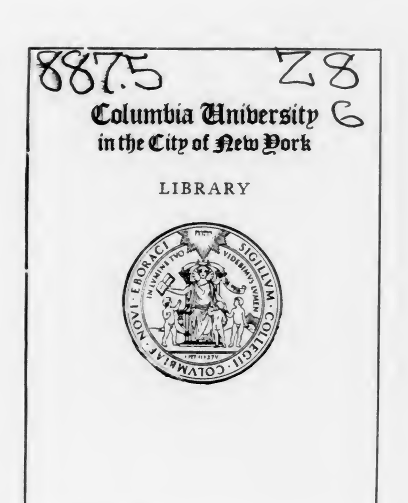
1100 Wayne Avenue, Suite 1100
Silver Spring, Maryland 20910
301/587-8202






MANUFACTURED TO AIIM STANDARDS
BY APPLIED IMAGE, INC.





Wissenschaftliche Beilage zum Jahresbericht des Friedrichs-Gymnasiums zu Berlin. Ostern 1894.

# Zur Vereinfachung der griechischen Schulgrammatik.

Von

**Dr. Emil Albrecht.**

BERLIN 1894.
R. Gaertners Verlagsbuchhandlung
Hermann Heyfelder.

1894. Programm Nr. 54.

Beseitigung alles irgend Entbehrlichen, Beschränkung auf das Notwendigste! Das mufs die Losung für den Unterricht in der griechischen Grammatik sein, seitdem derselbe durch die neuen Lehrpläne in der Stundenzahl wiederum gekürzt und als Endziel nur das Verständnis der Schulschriftsteller hingestellt worden ist. Was demnach in diesen gar nicht oder nur vereinzelt vorkommt, ist aus dem Lernstoff der Grammatik zu streichen. Auf reiche Sammlungen gestützt, hatte Kaegi diesen Grundsatz bereits in seiner Schulgrammatik (2. Aufl. 1889) energisch verfolgt, und alles stimmte ihm schon damals bei, dafs er den richtigen Weg beschritten habe. Man hätte nun meinen sollen, dafs nach seinem Vorgange auch die übrigen Grammatiker, insbesondere die Verfasser neuer, von vornherein den Zielen der neuen Lehrpläne angepafsten Grammatiken, es für ihre erste Aufgabe halten würden, den Thatbestand mindestens der Formenlehre in den Schulschriftstellern festzustellen; ist doch der Kreis derselben durch die ‚Erläuterungen' ziemlich eng begrenzt worden, so dafs jene Arbeit die Kräfte eines einzelnen wahrlich nicht übersteigt. Aber weit gefehlt. So sehr sie alle — der eine mehr, der andere weniger — bestrebt sind, den Lernstoff zu kürzen, so erfolgt dies doch nirgends auf Grund eines planmäfsig gesammelten Materials, sondern teils in Anlehnung an Kaegi, teils rein nach Gutdünken in jener eklektischen Manier, die Kaegi mit Recht schon vor Jahren getadelt hat. Die neuen Auflagen der älteren Grammatiken von Franke-v. Bamberg (22. Aufl. 1891), Gerth (3. Aufl. 1892), Uhle (4. Aufl. 1893), Fritzsche (2. Aufl. 1893), deren Vorzüge anerkannt sind, zeichnen sich wenigstens in ihrer Auswahl durch Besonnenheit und Umsicht aus; es mag auch sein, dafs über den einen oder andern Punkt den Verfassern eine eigne Sammlung zu Gebote steht. Schlimmer steht es mit den neu erschienenen Grammatiken, von denen keine geeignet sein dürfte, die älteren zu verdrängen. Während die von Vollbrecht (Leipzig, Reisland, 1892) und Holzweifsig trotz aller Gründlichkeit und Gelehrsamkeit in sprachvergleichender Hinsicht gegenüber der Arbeit Kaegis eher einen Rückschritt als Fortschritt bezeichnen, läfst sich bei den Grammatiken von Kotthoff (Paderborn, Schöningh, 1891), Harder (Griech. Formenlehre, Dresden, Ehlermann, 1892) und Waldeck (Halle a. S., Waisenhaus, 1893) eine gewisse Hast in der Ausführung nicht verkennen, welche die Verfasser auch Streichungen vornehmen läfst, wo sie nicht am Platze sind. So ist es denn wiederum Kaegi, der in seiner ‚Kurzgefafsten griechischen Schulgrammatik' (1893), mit dem nötigen Rüstzeug ausgestattet, den Bestimmungen der neuen Lehrpläne am meisten gerecht wird.

Bisher hat Kaegi selbst in den Vorworten zu beiden Grammatiken nur einzelnes zum besten gegeben. Aufserdem liegen noch Zusammenstellungen über die Verba auf *νμι* und die

unregelmäfsigen Verba in Xenophons Anabasis und Hellenica und in Odyssee I—XII von Hecht und Flemming (Z. f. G.-W. 1892 S. 201ff. 748ff.) vor. Andrer Art ist der sehr lesenswerte Aufsatz von Koch ‚Zur Systemänderung im griechischen Anfangsunterricht' (Fleck. Jahrb. 1892. Bd. 146 S. 409ff.), der mit Hilfe der Statistik zu dem Ergebnis gelangt, dafs die verschiedenen Tempora nicht mehr gleichwertig und gleichzeitig behandelt werden müssen, dafs vielmehr z. B. die Perfecta zunächst längere Zeit gar nicht, später aber nur soweit einzuüben sind, als sie in Anabasis und Hellenica sich wirklich vorfinden. Nenne ich endlich noch meine Abhandlung ‚Der Dual in der griechischen Schulgrammatik' (Z. f. G.-W. 1890 S. 577ff.), die, abgesehen von Gerth, bei keiner der genannten Grammatiken ohne Einflufs geblieben zu sein scheint, so dürfte alles genannt sein, was an positivem Material zur griechischen Formenlehre aus den Schulschriftstellern bis jetzt vorliegt.

Im folgenden liefere ich zu einer gröfseren Anzahl grammatischer Erscheinungen, bei denen man zweifelhaft sein kann, ob und in welchem Umfang sie in den Lernstoff der Schulgrammatik gehören, im wesentlichen im Anschlufs an die Grammatik von Franke - v. Bamberg, die einschlägigen Stellen. Herodot (V—IX) und Homer, die für jene Frage jedenfalls nur eine nebengeordnete Bedeutung haben und nur etwa da zu berücksichtigen sind, wo durch Streichungen die Befürchtung entstehen könnte, dafs die Lektüre dieser Schriftsteller zu sehr erschwert wird, sind von mir einmal, alle anderen Schriftstellern zu wiederholten Malen durchgesehen worden. Ich darf daher wohl auf eine relative Vollständigkeit meiner Sammlungen hoffen; wenn trotzdem hie und da etwas übersehen sein sollte, werden Billigdenkende dies bei der Masse des Materials entschuldigen. In vielen Fällen wird man leicht erkennen, wie sich die Schulgrammatik zu verhalten hat; in andern wird man Zweifel hegen und eine Einigung sich schwerlich je erzielen lassen. Wo ich ein eignes Urteil abgebe, gehe ich nicht selten noch einen Schritt weiter als Kaegi.

In der angegebenen Abhandlung hatte ich aus den Schulprogrammen des Jahres 1889 einerseits und den Urteilen der Direktorenkonferenzen sowie anderer Autoritäten anderseits gezeigt, welche Schriften auf den Schulen am meisten gelesen und am meisten empfohlen werden. Durch die Verbindung des dort gewonnenen Resultats mit den in den ‚Erläuterungen' über die zu lesenden Schriftsteller gemachten Angaben gelangt Kaegi zu einem Kanon, der bei statistischen Ermittelungen allgemein berücksichtigt zu werden verdient, den auch ich meinen Untersuchungen zu Grunde lege. Es sind aufser Herodot und Homer folgende Schriftsteller:

Xenophon An. Hell. Mem.; Thucydides; Demosthenes (olynth. und philipp. Reden); Plato Ap. Crit. Phaedo (Anfang und Ende d. i. Kap. I—XIII. LXIV—LXVI). Euth(yphro). La. Prot.; Sophokles (mit Ausschlufs der Trachinierinnen); aufserdem von fakultativen Schriftstellern Lysias (in der Rauchensteinschen Auswahl), Demosthenes (V und VIII) und Platos Gorgias.

---

## Erste Deklination.

**Vokativ der Wörter auf *ης*.** Beispiele für *ᾰ* finden sich nur von Wörtern auf *της*: *Σπιθριδάτα* Hell. 4, 1, 4. 14; *Ὀρέστα* El. 6. 15. 789. 808. 1210. 1424; *δέσποτα* Ai. 368. 485. 585. Ö. R. 1132. 1165. 1178. Ant. 1278. Phil. 135; *ἀλᾶτα* Ö. C. 165. 1096; *Φιλοκτῆτα* Phil. 432.



**Dorischer Genetiv.** Anabasis: *Ἀβροκόμα* 1, 4, 3; *Μάσκα* 1, 5, 4; *Ὀρόντα* 1, 6, 5. 6. 8. 3, 4, 13. 4, 3, 4; *Ἀρτούχα* 4, 3, 4; *Κορύλα* 5, 6, 11. — Hellenica: *Ἀννίβα* 1, 1, 37; *Πιτύα* 1, 6, 1; *Ἀρχύτα* 2, 1, 10; *Δερκυλίδα* 3, 1, 22. 2, 8. 21; *Λίχα* 3, 2, 21; *Πραξίτα* 4, 4, 18. 5, 19; *Στρούθα* 4, 8, 21; *Γοργώπα* 5, 1, 5. 6. 20; *Δέρδα* 5, 2, 43; *Εὐρώτα* 5, 4, 28; *Σφοδρία* 5, 4, 32. 63; *Φοιβίδα* 5, 4, 46; *Σκόπα* 6, 1, 19. — Sonst nur noch bei Thucydides: *Ἐρεχτιμίδα, Περικλείδα, Ἐρυξιδαΐδα, Εὐπαΐδα* 4, 119; *Κλεαρίδα* 5, 10; *Πλειστόλα* 5, 25; *Γέλα* 6, 4; *Ἀλεξιππίδα* 8, 58.

**Ionischer Genetiv.** *Πύθεω* Thuc. 2, 29; *Τήρεω* Thuc. 2, 29 (2) 67. 95.

**Contracta.** *Ἀθηνᾶς* Hell. 1, 4, 12. 6, 1. Thuc. 4, 116. 5, 10. Prot. 321 E (2); *-ᾷ* Hell. 1, 1, 4. 2, 4, 39. 3, 1, 21. 22. 23. — *μναῖ* Thuc. 5, 49 (2). Lys. 32, 29; *μνῶν* Ap. 20 B. 38 B. Lys. 19, 43; *μναῖς* Lys. 32, 27; *μνᾶς* An. 1, 4, 13. 5, 8, 1 (2). Hell. 1, 5, 5. Mem. 2, 5, 3. Thuc. 3, 50. 4, 116. Lys. 16, 10. 19, 15. 22. 25. 26. 32. 42. 43. 31, 21. 32, 6. 9. 15. 21. 24. 26. 27. 28; *μναῖν* Mem. 2, 5, 2. — *Λᾶς* Thuc. 8, 92; *Λᾷ* 8, 91.

*γῆ* in allen Casus des Singular sehr oft. — *ἀδελφιδῆν* Lys. 32, 5; *-αῖ* Mem. 2, 7, 2. — *θυγατριδῆν* Lys. 32, 2. — *ἀλωπεκᾶς* An. 7, 4, 4. — *κυνῆ* Ö. C. 314; *-ῆς* Ai. 1287.

*Ἑρμῆς* Prot. 322 C. El. 1396. Ö. C. 1548. Phil. 133; *-οῦ* Mem. 1, 3, 7; *-ῆν* Prot. 322 C. Ai. 832; *-ῆ* El. 111; *-αῖ* Thuc. 6, 47; *-ῶν* Thuc. 6, 28 (2). 53. 61; *-ᾶς* Thuc. 6, 53. Lys. 23, 3. — *Θαλῆς* Prot. 343 A.

*βορρᾶς* An. 4, 5, 3. 5, 7, 7; *-ᾶν* Thuc. 6, 2. Dagegen *βορέας* An. 5, 7, 7; *-ου* Thuc. 3, 23; *-αν* Thuc. 2, 96. 101. 3, 4. 6, 99. 104.

## Zweite Deklination.

**Contracta.** *πλοῦς* (Simplex und Composita) in fast allen Casus des Singular und Plural sehr oft, ebenso *νοῦς* im Singular. — *ῥοῦ* Thuc. 1, 54; *χειμάρρου* Hell. 4, 4, 7; *-οις* Ant. 712. — *θροῦς* Hell. 6, 5, 35; *θροῦν* Thuc. 4, 66. 5, 7. 29. 30. — *χοῦν* Thuc. 4, 90; *πρόχου* Ant. 430. — *Γλοῦς* An. 2, 1, 3. 4, 24; *Γλοῦν* An. 1, 4, 16. 5, 7.

*ἀδελφιδοῦς* Thuc. 4, 101; *-οῦ* Thuc. 2, 101; *-ῷ* Lys. 19, 15. 40. — *υἱδοῦς* An. 5, 6, 37. — *θυγατριδῶν* Lys. 32, 24; *-οῦς* (a. pl.) Lys. 32, 16. 27.

*κανοῦν* Thuc. 6, 56. — *ὀστᾶ* Thuc. 1, 126. 138. 2, 34 (2).

Adjectiva. *χρυσοῦς, ἀργυροῦς, ἁπλοῦς, διπλοῦς* sehr oft. Sonst begegnen, abgesehen von einigen andern Multiplicativa, einzelne Formen von: *χαλκοῦς* An. 1, 2, 16. 5, 2, 29. Thuc. 1, 134. 5, 47. Dem. 9, 41. El. 711. 758. Ö. C. 1591; *λινοῦς* An. 4, 7, 15. 5, 4, 13. Thuc. 1, 6; *φοινικοῦς* An. 1, 2, 16. Dem. 9, 44; *πορφυροῦς* An. 1, 5, 8; *σιδηροῦς* An. 5, 4, 13. Thuc. 2, 76. 4, 25. 100. 7, 62. 65. Gorg. 509 A; *κεραμεοῦς* An. 3, 4, 7.

*εὔνους* ist in den meisten Casus zu belegen, am häufigsten im Nom. Acc. Sing. und Acc. Plur.; *εὖνοι* An. 2, 4, 16. 6, 20. Thuc. 3, 58. 4, 87. 6, 88. Lys. 12, 49. 13, 1. 13. 31, 18; *εὔνοα*, das nirgends vorkommt, sollte endlich aus den Grammatiken verschwinden. Von den übrigen Composita von *νοῦς* findet sich öfters nur *κακόνους*. Sonst begegnen nur noch Formen von: *ἄπλους* Thuc. 7, 34 (2); *κοινόπλους* Ai. 872; *ἔμπνους* Thuc. 1, 134. 5, 10; *δύσπνους* Ant. 224 (vgl. 617); *κακόθρους* Ai. 138.

**Attische Deklination.** *νεώς* Hell. 1, 3, 1. 6, 1. 4, 5, 4. Thuc. 4, 133; *νεῴ* (d.) Hell. 4, 3, 20; *νεών* (a.) An. 5, 3, 8. Hell. 6, 5, 9 (2). Thuc. 3, 68. 5, 18. Prot. 343 B; *νεῴ* (n.) Hell.

6, 4, 7. — Dagegen *ναός* u. s. w.: An. 5, 3, 9. 12 (2). 13. Hell. 2, 3, 20. 6, 4, 2. 7, 4, 32. Mem. 3, 8, 10. 4, 2, 24. El. 8. Ö. R. 21. 900. 912. Ant. 152. 286. 715.

*ἕως* An. 2, 4, 24. 4, 3, 9; *ἕω* (g.) Thuc. 4, 103; *ἕῳ* Thuc. 1, 48. 2, 90. 3, 76. 96. 4, 32. 42. 68. 72. 106. 125. 5, 58. 6, 30. 64. 65. 101. 7, 23. 72. 80. 8, 27. 28. 42. 102; *ἕω* (a.) An. 1, 7, 1. 3, 5, 15. 5, 7, 6. Hell. 5, 4, 49. Mem. 4. 2, 21. Thuc. 2, 84. Ö. C. 477.

*λαγῶς* Mem. 2, 6, 9; *-ῶς* (a. pl.) An. 4, 5, 24. Mem. 3, 11, 7. — *λεώς* Ai. 565. Ö. C. 43. 741. 884. Ant. 733; *λεών* Ö. C. 897; *λεῶν* (g. pl.) Ai. 1100. — *κάλω* Thuc. 4, 25; *-ων* (a.) Prot. 338 A. — *περίνεως* (a. pl.) Thuc. 1, 10.

*Μίνως* Thuc. 1, 4. Ap. 41 A; *-ω* (g.) Mem. 4, 2, 33. Thuc. 1, 8; *-ῳ* und *ω* (a.) Gorg. 524 A. — *Ταμῶς* (od. *ώς*) An. 1, 4, 2. Thuc. 8, 31. 87; *-ῶ* (g.) An. 2, 1, 3; *-ῶν* (od. *ών*) An. 1, 2, 21. Thuc. 8, 87. — *Στησίλεως*, *-ων* La. 183 C. E. — *Μενέλεῳ* El. 537. 545. 576. — *Τυνδάρεῳ* Thuc. 1, 9. — *Ἀρχένεῳ* Lys. 12, 16. — *Ἀμφιάρεως* Ö. C. 1313; *-ων* El. 837.

*Ἄθως* Thuc. 4, 109; *-ω* (g.) 5, 35; *-ῳ* 5, 82; *-ων* 5, 3. — *Τέω* (g.) Thuc. 8, 19. 20; *-ῳ* 8, 20; *-ων* 8, 16 (2). — *Κῶ* (g.) Thuc. 8, 41. 44. 55; *Κῷ* Thuc. 8, 108; *Κῶ* (a.) Hell. 1, 5, 1; *Κῶν* Thuc. 8, 41. 108. Dem. 5, 25. — *Κέω* (a.) Hell. 5, 4, 61.

*ἀνώγεων* (g. pl.) An. 5, 4, 29 ist bekanntlich nur Konjektur Cobets.

A d j e c t i v a. Masc. u. Fem. *ἵλεως* Phaed. 117 B. Ai. 1009. El. 655. 1376; *-ῳ* (n.) An. 6, 6, 32. Mem. 1, 1, 9. Ö. C. 44; *-ων* (g.) An. 7, 6, 36; *-ως* (a.) Mem. 2, 1, 28. — *ἀξιόχρεως* Dem. 8, 48; *-ω* Dem. 3, 27; *-ῳ* (d.) Thuc. 6, 10. 21; *-ων* (a.) Thuc. 4, 85. 6, 31. Ap. 20 E; *-ῳ* (n.) Ap. 38 C. — *λεπτόγεων* (a.) Thuc. 1, 2. — *πλέως* Phil. 1074; *πλέων* (a.) Ai. 1150. Ö. C. 1162. Ant. 721. *ἔκπλεων* An. 7, 5, 9. *περί-* Thuc. 4, 13; *πλέῳ* (n.) Ai. 1112.

Neutr. *ἀξιόχρεων* Thuc. 1, 10. 4, 30. 5, 13. 6, 34. — *σύμπλεων* An. 1, 2, 22. *ἐκ-* An. 3, 4, 22. — *πλέα* Thuc. 2, 52. Ai. 745. Phil. 39. *ἔκπλεω* Hell. 3, 2, 11 (doch vgl. v. Bamberg Z. f. G.-W. 1874 S. 3).

Besondere Form für das Femininum nur: *πλέαι* El. 1405.

**Metaplasta.** *στάδια* An. 1, 8, 17. 3, 1, 2. 4. 3, 1. 5, 19. 22. 6, 11. 5, 4, 31. 6, 2, 2. 3, 2. 5, 5. 7, 2, 17. 3, 2. 8, 26. Hell. 2, 4, 4. 5. 6. 34. 3, 2, 2. 10. 4, 1, 20. 2, 15. 5, 17. 6, 6. 5, 1, 21. 2, 40. 3, 2. 6, 2, 7. 7, 1, 19. Mem. 1, 4, 17. Thuc. 7, 78. Dem. 9, 11. — *στάδιοι* od. *-ους* An. 2, 2, 6 (2). 3, 4, 3. 4, 3, 16. 4, 7. 6, 6. 21. 5, 5, 4. 6, 3, 20. 4, 5 (2). 5, 8. 32. 7, 3, 7. 5, 15. Hell. 2, 1, 21. 2, 15. 5, 1, 10. 6, 5, 16. Thuc. 2, 5. 13. 21. 3, 24. 92. 97. 105. 4, 3. 8. 42. 45. 57. 90. 102. 110. 5, 3. 6, 97. 7, 29. 34. 78 (2). 79. 81. 8, 67.

*σῖτα* als Plural von *σῖτος* nur: An. 2, 3, 27. Hell. 1, 6, 20. Mem. 1, 6, 2 (auch wohl *σίτων* Prot. 353 C).

## Dritte Deklination.

**Vokativ.** Die Belege für die von Franke-v. Bamberg angegebenen vier Fälle, in denen der Nom. dem Stamme gleich ist, sind folgende:

a) Wörter auf *ις* mit T-Stämmen: *τυραννί* Ö. R. 380; *παῖ* Mem. 2, 1, 33. 2, 1. 14. Ap. 28 C. La. 180 D. Prot. 328 D. 335 D, aufserdem bei Sophokles sehr oft.

b) Liquidastämme und Stämme auf *ντ*: *δαῖμον* Ö. R. 1311; *Ἀγάμεμνον* Phil. 794; *Αἷμον* Ant. 512; *Εὐθύφρον* bei Plato öfters; *Ἄπολλον* El. 655. 1376. 1379. Ö. C. 80. 919; *τλῆμον* Mem. 1, 3. 11. 2, 1, 30. Ai. 641. Ö. R. 1194. 1299. Ö. C. 978. Ant. 1228; *ταλαῖφρον* Ai. 903. Ant. 39;



*πέπον* Ö. C. 516; *τάλαν* Phil. 1196 (dagegen *τάλας* Ai. 902. 925. 1025. Ant. 228. Phil. 339). — *ἀλεξήτορ* Ö. C. 143. — *μῆτερ* Ai. 174. Ant. 899. 1300. Phil. 391. 395; *πάτερ* Hell. 5, 4, 30. 31. La. 181 A. Soph. sehr oft; *θύγατερ* Ö. R. 159. 187. Ö. C. 170. 225. 398. — *γέρον* El. 73. Ö. R. 1001. Ö. C. 177. 209. 305. 744; *Κρέον* Ö. R. 637. Ant. 211. 1098 (dagegen bei Sophokles stets *Αἴας*). — Vgl. *Πολυδάμα* Hell. 6, 1, 5.

c) Stämme auf *εσ*: *Σώκρατες* bei Plato und in den Memorabilien sehr oft; *Ἐχέκρατες* Phaed. 57 A. 58 A. E. 117 B. 118 A; *Ἱππόκρατες* Prot. 311 B. C. D. 312 A. 313 C; *Πολύκρατες* An. 7, 2, 30; *Τιμόκρατες* Hell. 7, 1, 13; *Χαιρέκρατες* Mem. 2, 3, 1. 6. 9. — *Ἐπίγενες* Mem. 3, 12, 1; *Ἑρμόγενες* Mem. 4, 8, 5. — *Θηράμενες* Hell. 2, 3, 31. — *Ἀντίσθενες* Mem. 2, 5, 2; *Ἐπίσθενες* An. 7, 4, 9. — *Πολύνεικες* Ö. R. 1397. 1414. Ant. 902. — *Μηδόσαδες* An. 7, 7, 11. 15. 18; *Εὐρύσακες* Ai. 340. 575. — *Ἡράκλεις* Mem. 1, 3, 12. 2, 1, 27. 29. 33. Euth. 4 A; *Περίκλεις* Mem. 1, 2, 41. 44. 46. 3, 5, 1. 18. 20; *Καλλίκλεις* Gorg. oft. Von Adjektiven nur: *ἀδυεπές* Ö. R. 151.

d) Vokalstämme auf *ι* und *υ*: *μάντι* Ant. 1178; *πρύτανι* Thuc. 6, 14; *φάτι* Ö. R. 151 (dagegen *φάτις* Ai. 173. *πόλις* Ö. R. 629. Ant. 842. Phil. 1213. *οἴκησις* Ant. 892). — *πρέσβυ* Ö. R. 1013. 1121. 1147. Ö. C. 1146. 1209. Ant. 1033; *Ὄτυ* Hell. 4, 1, 6. 12. — *Ζεῦ* Soph. oft; *Θησεῦ* Ö. C. 569. 595. 1042; *Ἀϊδωνεῦ* Ö. C. 1560 (2); *Βακχεῦ* Ant. 1121; *Ὀδυσσεῦ* Ai. 36. 118. 1316. 1231. 1346. 1374. 1381. Phil. 26. 1046.

Unregelmäfsig: *γύναι* Mem. 2, 1, 26. Soph. oft.

Aus dieser Zusammenstellung folgere ich: 1) dafs in Anbetracht des verhältnismäfsig nicht häufigen Vorkommens des Vokativs — über die Hälfte der Stellen entfällt auf Sophokles — die von Franke-v. Bamberg angegebene Regel noch zu umfangreich ist; — 2) dafs in den Paradigmen nur die Vokative von Personennamen (etwa *δαῖμον, γέρον, Διόγενες, Περίκλεις, βασιλεῦ, πάτερ*) und von Adjektiven auf *ων* und *ης* (vgl. unten) besonders zu berücksichtigen sind; — 3) dafs auch die Vokative *ἄνερ, δᾶερ, Πόσειδον, σῶτερ* aus der Schulgrammatik zu schwinden haben. — Als allgemeine Regel dürfte die von Kaegi genügen: als Vok. dient entweder der Nom. oder der reine Stamm, soweit das nach dem Auslautgesetz möglich ist. Wem diese Fassung zu unbestimmt erscheint, beachte die von Fritzsche: der Vok. gleicht dem Stamme, nur bei den P- und K-Stämmen und bei den Oxytona dem Nom.

Herodot hat sehr wenige vom Nom. abweichende Vokative (*μῆτερ, πάτερ, Ἄπολλον, Ἀχαίμενες,* öfters *παῖ* und *βασιλεῦ*). Bei Homer begegnen, aufser *κύον,* gleichfalls nur Personennamen und zwar, abgesehen von *Πουλυδάμα, παῖ, γύναι, γρηῦ* (letzteres 4 mal): 1) Liquidastämme, Substantiva (z. B. *Ἀγάμεμνον*; *ἄνερ* 1 mal; *δᾶερ* 2 mal; stets *Ποσείδαον*) wie Adjectiva (z. B. *περίφρον, πέπον*; *τάλαν* 2 mal) und Stämme auf *ντ* (z. B. *Αἶαν,* sehr oft *γέρον*); 2) Stämme auf *εσ,* Substantiva (z. B. *Διόμηδες, Πατρόκλεις*) wie Adjectiva (besonders oft *διογενές, διοτρεφές*); 3) Vokalstämme auf *ι* (mehrmals nur *Ἶρι* und *Θέτι,* je 1 mal *μάντι, Ἄρτεμι, Θέμι, Δύσπαρι, χρυσόρραπι, ἐρυσίπτολι*) und *υ* (nur von Wörtern auf *εύς,* am häufigsten *Ζεῦ, Ἀχιλλεῦ, Ὀδυσσεῦ*).

**Betonung** der einsilbigen Substantiva im Gen. Plur. (über den Gen. und Dat. Dual. vgl. meine Abhandlung S. 593). *παίδων* An. 3, 1, 3. 4, 6, 14. Hell. 4, 1, 40. 5, 4, 25. 7, 1, 7. 8. 10. Mem. 1, 2, 27. 2, 1, 21. Thuc. 1, 3. 2, 44. 4, 107. 6, 53. 59. 7, 29. Ap. 18 B. Crit. 48 C. 49 B. 54 A. Phaed. 115 B. La. 187 A. 197 B. Prot. 325 C. D. 326 D. El. 545. Ö. R. 261. 1459. Ö. C. 416.

970. 1326. 1639. Ant. 193. 626. 704. Lys. 13, 45. 19, 37. 31, 22. 32, 12. 13. 25. Gorg. 480 B. 502 D. — ὤτων nur Phaed. 66 A. La. 190 A. El. 737. Ö. R. 1387. Ant. 1188. Lys. 12, 19. — Τρώων nur Thuc. 6, 2. Ai. 467, bei Homer jedoch sehr oft.

**Synkope.** πατήρ, μήτηρ, θυγάτηρ, ἀνήρ oft. γαστήρ, das häufiger nur in den Memorabilien vorkommt, ist wohl zu entbehren: γαστρός An. 4, 5, 36. Hell. 5, 3, 21. Mem. 1, 2, 1. 5, 1. 2, 6, 1. 3, 10, 13; γαστρί Mem. 1. 6, 8. 2, 1, 2. 4. Phil. 287. 711; γαστέρα An. 2, 5, 33 (Her. 6, 75); γαστέρας Mem. 1, 3, 6. Die übrigen hierher gehörigen Wörter sind in den neueren Grammatiken bereits vielfach gestrichen worden: Δήμητρος Hell. 6, 3, 6 (2). Ö. C. 1600 (Herodot 4 mal; Homer je 2 mal -τρος, -τερος); ἀστέρας Mem. 4, 7, 5 (Her. 8, 122). ἀστέρων Thuc. 2, 28 (Homer je 2 mal -έρι, -έρα); ἄρνας Mem. 2, 7, 13 (bei Homer im Gen. Plur. häufig, in den andern Casus selten).

**Contracta.** E-Klasse. Gen. Plur. auf έων von Neutra auf ος: ὀρέων An. 1, 2, 21. 25. 3, 4, 19. 5, 15. 17. 18. 4, 1, 2. 7. 11; κερδέων Hell. 2, 4. 21. 41. Mem. 1, 2, 22; aufserdem oft bei Sophokles. — Für den Nom. Plur. ῆς statt εῖς von Wörtern auf εύς begegnen sehr viele Beispiele, namentlich von Völkernamen, bei Thucydides (ἱππῆς 40 mal, sonst c. 120 mal), im übrigen allerdings nur: γονῆς Mem. 2, 2, 3. 6. 4, 4, 17. 22; ἱππῆς Mem. 3, 3, 8; βασιλῆς Ai. 189. 390. 960; τροφῆς Ai. 863; βραβῆς El. 690. 709; Φωκῆς El. 1107. 1442; ἱερῆς Ö. R. 18. — Kaegi bemerkt auch noch, dafs der Acc. Pl. der Wörter auf εύς poetisch und selten prosaisch auf ῆς endet. Hierfür kenne ich aus der Prosa nur vier Beispiele aus den Hellenica, wo Dindorf jedoch die Form auf έας hat: ἱππεῖς Hell. 1, 4, 21. 5, 3, 6. 6, 4, 21; Μαργανεῖς Hell. 6, 5, 2. — πῆχυς und πέλεκυς sind sehr selten. Über ersteres s. Kaegi Vorwort zur kurzgef. Schulgr. S. VI (πηχέων auch Her. 7, 117); πέλεκυς: πελέκει El. 99 (Her. 6, 38). πέλεκυν Thuc 2, 4. πελέκεις Hell. 3, 3, 7 (πελέκεσι Her. 7, 135). Bei Homer ist πέλεκυς etwas häufiger als πῆχυς (aber stets πελέκεας). — Den Plural von ἄστυ, den auch Kaegi noch anführt, finde ich nur einmal: ἄστη Hell. 4, 6, 4.

A-Klasse. Es genügen κρέας und γῆρας. κρέα An. 1, 5, 2. 3. 6. 2, 1, 6. 4, 5, 31. 7, 3, 22. 23. κρεῶν An. 7, 3, 21 (κρέασι An. 7, 3, 21. Mem. 4, 3, 10); γήρως Mem. 1, 4, 12. 2, 1, 31. 4, 8, 8. Ö. C. 1519. γήρᾳ Ai. 507. 625. 1017. El. 42. Ö. R. 17. 1113. Ö. C. 307. 702. 805. Ant. 1353. — γέρα nur Thuc. 1, 25. Euth. 15 A. El. 443. Ö. C. 1396 (Homer 3 mal). γερῶν Thuc. 3, 58. — Die kontrahierten Formen von κέρας (Flügel) läfst Kaegi weg, da sie aufser bei Thucydides nur An. 1, 7, 1. Hell. 1, 7, 29. 6, 2, 30. 7, 5, 22 begegnen, während die unkontrahierten Formen weitaus häufiger sind (κέρατος An. 1, 8, 4. 23. 10, 6. 6, 5, 5. 7, 5, 24; -ατι An. 2, 2, 4. Hell. 3, 2, 15. 4, 2, 18. 5, 2, 41. 7, 1, 31; -ατα An. 3, 4, 19. 20. 21; -άτων An. 3, 4, 20. 21. 4, 8, 12). Trotzdem billige ich die Weglassung nicht. Abgesehen davon, dafs die kontrahierten Formen bei Thucydides fast allein im Gebrauche sind (κέρως 2, 90 2 mal. 91. 5, 71 2 mal. 6, 32. 50. 101. 8, 42. 104. 105; κέρᾳ 1, 50. 2, 90. 3, 108. 4, 43 2 mal. 93. 94. 5, 67 2 mal. 71. 7, 6. 8, 25; κέρατα nur 5, 71), wird besonders die Verbindung ἐπὶ κέρως bei den Bemerkungen über das griechische Heerwesen nicht zu entbehren sein.

O-Klasse. αἰδοῦς Euth. 12 C. Prot. 322 D. Ai. 1076. Ö. C. 247; αἰδοῖ Mem. 2, 1, 22; αἰδῶ An. 2, 6, 19. Mem. 3, 7, 5. La. 201 B. Prot. 322 C (3). 329 C. Ai. 345. Die Berücksichtigung der Wörter auf ώ liefse sich nur durch den Ausblick auf Homer (aufser Nominativen mehrmals Λητοῦς, -οῖ u. Καλυψοῦς, -οῖ) rechtfertigen. Sonst sind sie selten: Ἀργώ An. 6, 2, 1. φειδώ



Thuc. 7, 81. ἠχώ El. 109. πειθώ El. 562. Gorg. 453 A. B (2). C. D. 454 B. E. 459 D (Her. Γοργώ, Σαρδώ, Λαμπιτώ, Τιμώ, Πειθώ je 1—2 mal); Gen. πειθοῦς Gorg. 453 A. E (2). 454 A (4). B. E. 455 A. 459 C. Δηοῦς Ant. 1121; Dat. πειθοῖ Mem. 1, 7, 5. Πυθοῖ, Ἰσθμοῖ Thuc. 5, 18.

**Einzelne Wörter.** ἥρως kommt nur in Formen nach der 3. Dekl. vor: (ἥρωος Her. 9, 25); ἥρωι Thuc. 5, 11 (Her. 5, 114); (-α Her. 6, 69); -ες Thuc. 2, 74 (Her. 8, 109); -ων Thuc. 2, 74. 5, 30 (2); -ας Ap. 28 E (Her. 8, 39). — γραῦς: γραός Hell. 5, 4, 50. Gorg. 527 A. — πυρά (Wachtfeuer) nur An. 4, 6, 20. — Dat. Plur. von μάρτυς nirgends. — δένδροις Prot. 334 A; δένδρεσι An. 4, 8, 2. Thuc. 2, 75.

**Adjectiva.** πρᾶος: nur πραέων An. 1, 4, 9. — σῶς: n. s. σῶς An. 3, 1, 32 (2). Hell. 7, 4, 4 (oder σῷα, vgl. Büchsenschütz z. St.). Thuc. 8, 81. Dem. 5, 17 (2). 8, 16; neutr. σῶν An. 7, 6, 32. Phil. 21; a. s. σῶν Thuc. 3, 34. Lys. 7, 17 (vulg. σῶον); n. pl. σῷ An. 2, 2, 21. 5, 2, 32. 6, 3, 13. Mem. 3, 2, 1 (2). Dem. 9, 70 (Blafs σῷοι); neutr. σᾶ An. 5, 1, 16. 8, 7. Hell. 1, 1, 24 (Büchsenschütz σῷα).

## Verba pura.

δέω (binde). Kontrahierte Formen aufser in ει: ἔδουν Hell. 2, 4, 8. Thuc. 6, 53; ἀναδούμενος Hell. 5, 1, 21. Thuc. 1, 6. 50. 2, 90. 4, 14. 7, 25.

**Kontraktion in η statt α.** ζῆν, χρῆσθαι oft. Sonst nur: πεινῆν Mem. 2, 1, 30. Gorg. 494 B. 496 C (2). D. 517 D. 522 A; διψῆν Mem. 2, 1, 30. Gorg. 494 C. 496 D. 517 D. 522 A; χρῆν Ai. 1373. El. 606; κνῆσθαι Mem. 1, 2, 30. Gorg. 494 C. [4, 5, 4.

**Kontraktion in ω statt ου.** ἱδρῶντι Hell. 4, 5, 7 (-οῦντι An. 1, 8, 1); ῥιγώντων Hell.

**Dehnung in η statt α.** χράομαι häufig. — χράω: ἔχρησα Thuc. 1, 123. 134. 2, 102. 5, 16. 32 (Herodot mehrmals); ἐχρήσθη Thuc. 3, 96. Ö. R. 604. Ö. C. 355 (Herodot mehrmals). — ἀκροάομαι: ἀκροάσομαι Ap. 37 D; ἠκροασάμην Thuc. 6, 89. Lys. 19, 11. 30, 1.

**Kurzer Vokal in allen Tempora.** σπάω und τελέω sehr oft. γελάω: γελάσομαι La. 201 A. Prot. 355 C. 357 D; ἐγέλασα An. 2, 1, 13. 4, 4. 7, 7, 54. Hell. 4, 5, 9. Mem. 4, 2, 5. Phaed. 62 A. 64 A. B. 115 C. La. 194 A. Prot. 310 D. 358 B; ἐγελάσθην Mem. 3, 7, 7. Thuc. 3, 83. Dem. 2, 19. Euth. 3 C; καταγέλαστος oft. — ἀρκέω: ἀρκέσω Hell. 2, 3, 53. 5, 2, 34. 6, 1, 14. Mem. 2, 6, 30. 8, 3. 3, 3, 10. 6, 12. 4, 1, 5. Thuc. 1, 93. 2, 72. Ai. 360. 727. 1242. Ant. 308. 547. 612; ἤρκεσα Hell. 5, 3, 21. 4, 1. Mem. 1, 4, 13. 2, 1, 31. 4, 7. Prot. 321 A. Ai. 439. 535. 824. 1123. Ö. R. 1209. Phil. 281. Lys. 13, 93. 30, 20. — ἕλκω: Aor. Act. (in den Modi) Hell. 1, 1, 4. 5, 10. 13 (2). 6, 19. 38. 7, 1, 19. Thuc. 2, 76. 93 (2). 6, 34. 44. 104. 7, 12. 23. 8, 11. 44. Prot. 319 C.; Aor. Pass. Thuc. 2, 94; (vgl. aufserdem S. 11).

Die übrigen Verba sind selten: ἠράσθην An. 4, 6, 3. Hell. 4, 1, 40. Mem. 1, 2, 22. 3, 5, 7. Ai. 967. — ἔκλασα Phaed. 117 B (Homer mehrmals); ἐκλάσθην Thuc. 3, 59. 67. 4, 37 (bei Homer selten); ἐκεκλάσμην Thuc. 4, 34. — ἔτρεσα An. 1, 9, 6. Phaed. 117 B. El. 1240. Ö. C. 1419. 1737. Ant. 1042 (bei Homer öfter). — αἰδέσομαι Mem. 3, 5, 15; ᾐδέσθην An. 3, 2, 4. 5. Ö. R. 647. (Her. 7, 141. 9, 7); ᾐδεσάμην Ai. 506. 507. Ö. R. 651 (alle Formen auch bei Homer selten).

**σ passivum bei langem Stammauslaut.** Da Perfektformen (aufser δεδρασμένον Thuc. 3, 53) nicht zu belegen sind, ist die Regel auf einige Aoriste zu beschränken, etwa ἐκελεύσθην, κατελεύσθην, ἐκλείσθην, ἐκρούσθην. Beispiele: ἐκελεύσθην Thuc. 1, 139. 7, 70. Ö. C. 738. Lys. 22, 10 (Her. 7, 8); — κατελεύσθην An. 1, 5, 14. 5, 7, 2. 19. 7, 6, 10. Hell. 4, 3. 23. vgl. Ö. C. 435; — ἐκλεί-

970. 1326. 1639. Ant. 193. 626. 704. Lys. 13, 45. 19, 37. 31, 22. 32, 12. 13. 25. Gorg. 480 B. 502 D. — *ὤτων* nur Phaed. 66 A. La. 190 A. El. 737. Ö. R. 1387. Ant. 1188. Lys. 12, 19. — *Τρώων* nur Thuc. 6, 2. Ai. 467, bei Homer jedoch sehr oft.

**Synkope.** *πατήρ, μήτηρ, θυγάτηρ, ἀνήρ* oft. *γαστήρ*, das häufiger nur in den Memorabilien vorkommt, ist wohl zu entbehren: *γαστρός* An. 4, 5, 36. Hell. 5, 3, 21. Mem. 1, 2, 1. 5, 1. 2, 6, 1. 3, 10, 13; *γαστρί* Mem. 1, 6, 8. 2, 1, 2. 4. Phil. 287. 711; *γαστέρα* An. 2, 5, 33 (Her. 6, 75); *γαστέρας* Mem. 1, 3, 6. Die übrigen hierher gehörigen Wörter sind in den neueren Grammatiken bereits vielfach gestrichen worden: *Δήμητρος* Hell. 6, 3, 6 (2). Ö. C. 1600 (Herodot 4 mal; Homer je 2 mal *-τρος, -τερος*); *ἀστέρας* Mem. 4, 7, 5 (Her. 8, 122). *ἀστέρων* Thuc. 2, 28 (Homer je 2 mal *-έρι, -έρα*); *ἄρνας* Mem. 2, 7, 13 (bei Homer im Gen. Plur. häufig, in den andern Casus selten).

**Contracta.** E-Klasse. Gen. Plur. auf *έων* von Neutra auf *ος*: *ὀρέων* An. 1, 2, 21. 25. 3, 4, 19. 5, 15. 17. 18. 4, 1, 2. 7. 11; *κερδέων* Hell. 2, 4. 21. 41. Mem. 1, 2, 22; aufserdem oft bei Sophokles. — Für den Nom. Plur. *ῆς* statt *εῖς* von Wörtern auf *εύς* begegnen sehr viele Beispiele, namentlich von Völkernamen, bei Thucydides (*ἱππῆς* 40 mal, sonst c. 120 mal), im übrigen allerdings nur: *γονῆς* Mem. 2, 2, 3. 6. 4, 4, 17. 22; *ἱππῆς* Mem. 3, 3, 3; *βασιλῆς* Ai. 189. 390. 960; *τροφῆς* Ai. 863; *βραβῆς* El. 690. 709; *Φωκῆς* El. 1107. 1442; *ἱερῆς* Ö. R. 18. — Kaegi bemerkt auch noch, dafs der Acc. Pl. der Wörter auf *εύς* poetisch und selten prosaisch auf *ῆς* endet. Hierfür kenne ich aus der Prosa nur vier Beispiele aus den Hellenica, wo Dindorf jedoch die Form auf *έας* hat: *ἱππεῖς* Hell. 1, 4, 21. 5, 3, 6. 6, 4, 21; *Μαργανεῖς* Hell. 6, 5, 2. — *πῆχυς* und *πέλεκυς* sind sehr selten. Über ersteres s. Kaegi Vorwort zur kurzgef. Schulgr. S. VI (*πηχέων* auch Her. 7, 117); *πέλεκυς*: *πελέκει* El. 99 (Her. 6, 38). *πέλεκυν* Thuc 2, 4. *πελέκεις* Hell. 3, 3, 7 (*πελέκεσι* Her. 7, 135). Bei Homer ist *πέλεκυς* etwas häufiger als *πῆχυς* (aber stets *πελέκεας*). — Den Plural von *ἄστυ*, den auch Kaegi noch anführt, finde ich nur einmal: *ἄστη* Hell. 4, 6, 4.

A-Klasse. Es genügen *κρέας* und *γῆρας*. *κρέα* An. 1, 5, 2. 3. 6. 2, 1, 6. 4, 5, 31. 7, 3, 22. 23. *κρεῶν* An. 7, 3, 21 (*κρέασι* An. 7, 3, 21. Mem. 4, 3, 10); *γήρως* Mem. 1, 4, 12. 2, 1, 31. 4, 8, 8. Ö. C. 1519. *γήρᾳ* Ai. 507. 625. 1017. El. 42. Ö. R. 17. 1113. Ö. C. 307. 702. 805. Ant. 1353. — *γέρα* nur Thuc. 1, 25. Euth. 15 A. El. 443. Ö. C. 1396 (Homer 3 mal). *γερῶν* Thuc. 3, 58. — Die kontrahierten Formen von *κέρας* (Flügel) läfst Kaegi weg, da sie aufser bei Thucydides nur An. 1, 7, 1. Hell. 1, 7, 29. 6, 2, 30. 7, 5, 22 begegnen, während die unkontrahierten Formen weitaus häufiger sind (*κέρατος* An. 1, 8, 4. 23. 10, 6. 6, 5, 5. 7, 5, 24; *-ατι* An. 2, 2, 4. Hell. 3, 2, 15. 4, 2, 18. 5, 2, 41. 7, 1, 31; *-ατα* An. 3, 4, 19. 20. 21; *-άτων* An. 3, 4, 20. 21. 4, 8, 12). Trotzdem billige ich die Weglassung nicht. Abgesehen davon, dafs die kontrahierten Formen bei Thucydides fast allein im Gebrauche sind (*κέρως* 2, 90 2 mal. 91. 5, 71 2 mal. 6, 32. 50. 101. 8, 42. 104. 105; *κέρᾳ* 1, 50. 2, 90. 3, 108. 4, 43 2 mal. 93. 94. 5, 67 2 mal. 71. 7, 6. 8, 25; *κέρατα* nur 5, 71), wird besonders die Verbindung *ἐπὶ κέρως* bei den Bemerkungen über das griechische Heerwesen nicht zu entbehren sein.

O-Klasse. *αἰδοῦς* Euth. 12 C. Prot. 322 D. Ai. 1076. Ö. C. 247; *αἰδοῖ* Mem. 2, 1, 22; *αἰδῶ* An. 2, 6, 19. Mem. 3, 7, 5. La. 201 B. Prot. 322 C (3). 329 C. Ai. 345. Die Berücksichtigung der Wörter auf *ώ* liefse sich nur durch den Ausblick auf Homer (aufser Nominativen mehrmals *Δητοῦς, -οῖ* u. *Καλυψοῦς, -οῖ*) rechtfertigen. Sonst sind sie selten: *Ἀργώ* An. 6, 2, 1. *φειδώ*



Thuc. 7, 81. *ἠχώ* El. 109. *πειθώ* El. 562. Gorg. 453 A. B (2). C. D. 454 B. E. 459 D (Her. *Γοργώ, Σαρδώ, Λαμπιτώ, Τιμώ, Πειθώ* je 1—2 mal); Gen. *πειθοῦς* Gorg. 453 A. E (2). 454 A (4). B. E. 455 A. 459 C. *Δηοῦς* Ant. 1121; Dat. *πειθοῖ* Mem. 1, 7, 5. *Πυθοῖ, Ἰσθμοῖ* Thuc. 5, 18.

**Einzelne Wörter.** *ἥρως* kommt nur in Formen nach der 3. Dekl. vor: (*ἥρωος* Her. 9, 25); *ἥρωι* Thuc. 5, 11 (Her. 5, 114); (*-α* Her. 6, 69); *-ες* Thuc. 2, 74 (Her. 8, 109); *-ων* Thuc. 2, 74. 5, 30 (2); *-ας* Ap. 28 E (Her. 8, 39). — *γραῦς*: *γραός* Hell. 5, 4, 50. Gorg. 527 A. — *πυρά* (Wachtfeuer) nur An. 4, 6, 20. — Dat. Plur. von *μάρτυς* nirgends. — *δένδροις* Prot. 334 A; *δένδρεσι* An. 4, 8, 2. Thuc. 2, 75.

**Adjectiva.** *πρᾶος*: nur *πραέων* An. 1, 4, 9. — *σῶς*: n. s. *σῶς* An. 3, 1, 32 (2). Hell. 7, 4, 4 (oder *σῴα*, vgl. Büchsenschütz z. St.). Thuc. 8, 81. Dem. 5, 17 (2). 8, 16; neutr. *σῶν* An. 7, 6, 32. Phil. 21; a. s. *σῶν* Thuc. 3, 34. Lys. 7, 17 (vulg. *σῶον*); n. pl. *σῷ* An. 2, 2, 21. 5, 2, 32. 6, 3, 13. Mem. 3, 2, 1 (2). Dem. 9, 70 (Blafs *σῷοι*); neutr. *σᾶ* An. 5, 1, 16. 8, 7. Hell. 1, 1, 24 (Büchsenschütz *σῷα*).

## Verba pura.

*δέω* (binde). Kontrahierte Formen aufser in *ει*: *ἔδουν* Hell. 2, 4, 8. Thuc. 6, 53; *ἀναδούμενος* Hell. 5, 1, 21. Thuc. 1, 6. 50. 2, 90. 4, 14. 7, 25.

**Kontraktion in η statt α.** *ζῆν, χρῆσθαι* oft. Sonst nur: *πεινῆν* Mem. 2, 1, 30. Gorg. 494 B. 496 C (2). D. 517 D. 522 A; *διψῆν* Mem. 2, 1, 30. Gorg. 494 C. 496 D. 517 D. 522 A; *χρῆν* Ai. 1373. El. 606; *κνῆσθαι* Mem. 1, 2, 30. Gorg. 494 C. [4, 5, 4.

**Kontraktion in ω statt ου.** *ἱδρῶντι* Hell. 4, 5, 7 (*-οῦντι* An. 1, 8, 1); *ῥιγώντων* Hell.

**Dehnung in η statt α.** *χράομαι* häufig. — *χράω*: *ἔχρησα* Thuc. 1, 123. 134. 2, 102. 5, 16. 32 (Herodot mehrmals); *ἐχρήσθη* Thuc. 3, 96. Ö. R. 604. Ö. C. 355 (Herodot mehrmals). — *ἀκροάομαι*: *ἀκροάσομαι* Ap. 37 D; *ἠκροασάμην* Thuc. 6, 89. Lys. 19, 11. 30, 1.

**Kurzer Vokal in allen Tempora.** *σπάω* und *τελέω* sehr oft. *γελάω*: *γελάσομαι* La. 201 A. Prot. 355 C. 357 D; *ἐγέλασα* An. 2, 1, 13. 4, 4. 7, 7, 54. Hell. 4, 5, 9. Mem. 4, 2, 5. Phaed. 62 A. 64 A. B. 115 C. La. 194 A. Prot. 310 D. 358 B; *ἐγελάσθην* Mem. 3, 7, 7. Thuc. 3, 83. Dem. 2, 19. Euth. 3 C; *καταγέλαστος* oft. — *ἀρκέω*: *ἀρκέσω* Hell. 2, 3, 53. 5, 2, 34. 6, 1, 14. Mem. 2, 6, 30. 8, 3. 3, 3, 10. 6, 12. 4, 1, 5. Thuc. 1, 93. 2, 72. Ai. 360. 727. 1242. Ant. 308. 547. 612; *ἤρκεσα* Hell. 5, 3, 21. 4, 1. Mem. 1, 4, 13. 2, 1, 31. 4, 7. Prot. 321 A. Ai. 439. 535. 824. 1123. Ö. R. 1209. Phil. 281. Lys. 13, 93. 30, 20. — *ἕλκω*: Aor. Act. (in den Modi) Hell. 1, 1, 4. 5, 10. 13 (2). 6, 19. 38. 7, 1, 19. Thuc. 2, 76. 93 (2). 6, 34. 44. 104. 7, 12. 23. 8, 11. 44. Prot. 319 C.; Aor. Pass. Thuc. 2, 94; (vgl. aufserdem S. 11).

Die übrigen Verba sind selten: *ἠράσθην* An. 4, 6, 3. Hell. 4, 1, 40. Mem. 1, 2, 22. 3, 5, 7. Ai. 967. — *ἔκλασα* Phaed. 117 B (Homer mehrmals); *ἐκλάσθην* Thuc. 3, 59. 67. 4, 37 (bei Homer selten); *ἐκεκλάσμην* Thuc. 4, 34. — *ἔτρεσα* An. 1, 9, 6. Phaed. 117 B. El. 1240. Ö. C. 1419. 1737. Ant. 1042 (bei Homer öfter). — *αἰδέσομαι* Mem. 3, 5, 15; *ᾐδέσθην* An. 3, 2, 4. 5. Ö. R. 647. (Her. 7, 141. 9, 7); *ᾐδεσάμην* Ai. 506. 507. Ö. R. 651 (alle Formen auch bei Homer selten).

**σ passivum bei langem Stammauslaut.** Da Perfektformen (aufser *δεδρασμένον* Thuc. 3, 53) nicht zu belegen sind, ist die Regel auf einige Aoriste zu beschränken, etwa *ἐκελεύσθην, κατελεύσθην, ἐκλείσθην, ἐκρούσθην*. Beispiele: *ἐκελεύσθην* Thuc. 1, 139. 7, 70. Ö. C. 738. Lys. 22, 10 (Her. 7, 8); — *κατελεύσθην* An. 1, 5, 14. 5, 7, 2. 19. 7, 6, 10. Hell. 4, 3. 23. vgl. Ö. C. 435; — *ἐκλεί-*

*σθην* An. 7, 2, 15. Hell. 2, 4, 28. 5, 2, 42. 7, 1, 25. 4, 27; *κλεισθήσομαι* Hell. 5, 2, 19; *ἐκλήσθην* Thuc. 1, 117. 4, 67. 5, 72; *κλῃστός* Thuc. 2, 17; — *ἐκρούσθην* Hell. 6, 4, 5. Thuc. 4, 7. 102. 107. 6, 100. 8, 100. Dem. 6, 36. — Ferner: *ἠκούσθην* Thuc. 3, 38; *ἀκουστός, -έος* Mem. 1, 4, 5. El. 340. Ö. R. 1170. 1312; — *ἐσείσθην* Thuc. 2, 8. 5, 17. Ant. 584 (Her. 6, 98); — *δρασθέν* Thuc. 3, 38. 6, 53; *δραστέον* El. 1019. Ö. R. 1443; — *παυστέον* Gorg. 523 D; — *ἐχρήσθη* s. oben; *χρηστέον* (von *χράομαι*) Hell. 1, 6, 4. 6, 3, 10. Mem. 3, 1, 11. Gorg. 508 B. 527 C (Herodot mehrmals); — *χόω* und *χρίω* nicht belegt (aufser Her. 8, 144 *κέχωσμαι*).

***πλέω, πνέω, νέω.*** *πλεύσομαι* An. 5, 1, 10. 6, 12. 7, 8. 6, 3, 16. 6, 9. 7, 1, 8. Hell. 1, 2, 6. Thuc. 2, 89. 3, 16. 75. 4, 27. 28. 6, 104. 7, 12. 60. 64. Dem. 4, 44. *πλευσοῦμαι* Thuc. 1, 53. 143. 4, 13. 8, 1; *ἔπλευσα* und *πέπλευκα* sehr oft; *πλευστέον* Thuc. 6, 25. Dem. 4, 16. — *ἔπνευσα* An. 4, 1, 21. 3, 1. Hell. 5, 4, 17. 6, 4, 24. 7, 4, 32. Thuc. 2, 84. Ai. 274. 1026. 1148. Ö. R. 1220 (Homer öfter). — *νεύσομαι* An. 4, 3, 12; *ἔνευσα* Thuc. 2, 50. 3, 112.

***κάω, κλάω.*** *κάω* im Praes. und Imperf. oft, *κλάω* selten: Hell. 7, 1, 32. Mem. 2, 1, 12. Phaed. 117 C. D. El. 283. 1117. Ö. R. 401. 1152. Ö. C. 1608. 1621. Ant. 754. 980. Phil. 939. Lys. 32, 10 (bei Homer aber *κλαίω* sehr oft). Ebenso steht es mit den übrigen Tempora: *κλαύσω* El. 1122 (*κλαύσομαι* Homer 4 mal); *ἔκλαυσα* El. 285. Phil. 696 (Her. 5, 8: Homer 3 mal); *ἐκλαυσάμην* Ö. R. 1467; *κεκλαυμένος* Ö. R. 1490; *κλαυτός* Ö. C. 1360.

***χέω.*** *ἔχεα* Thuc. 5, 39. Ö. C. 478 (Her. 5, 8. 7, 192. 8, 57); *ἐχεάμην* Ö. C. 477 (Her. 7, 43); *ἐχύθην* Phil. 293 (Her. 9, 120); *κέχυμαι* (od. plsqu.) Hell. 6, 5, 50. Crit. 49 A. Das Verbum verdient also nicht gelernt zu werden, wenn man nicht die Rücksicht auf Homer gelten läfst, wo es allerdings häufig vorkommt, besonders in den Formen *ἔχευα, ἐχύμην, ἐχύθην, κέχυμαι* (Fut. *χεύω* 1 mal).

## Verba muta.

**T-Stämme.** *πλάττω*: *ἔπλασα* Mem. 2, 6, 37 (Her. 8, 80); *ἐπλασάμην* An. 2, 6, 26. Thuc. 6, 58. Lys. 19, 60 (Her. 8, 109); *ἐπλάσθην* Lys. 12, 48; *πλαστός* Ö. R. 780. — *ἁρμόττω*: *ἁρμόσω* El. 1293. Ö. R. 902. Ant. 1318; *ἥρμοσα* Mem. 2, 6, 20. 25. 4, 2, 5. Thuc. 4, 100. Ai. 922. El. 31 (Her. 9, 108); *ἡρμοσάμην* Ö. C. 198 (Her. 5, 32. 47. 6, 65); *ἁρμοσθήσομαι* Ö. C. 908; *ἥρμοσμαι* Mem. 1, 4, 8. La. 188 D. 193 E. Ant. 570.

**K-Stämme.** *ἀλαλάζω*: *ἠλάλαξα* An. 4, 2, 7. 6, 5, 26. Hell. 4, 3, 17. Ant. 133; vgl. *ἠλέλιξα* An. 5, 2, 14. — *οἰμώζω*: *οἰμώξομαι* Hell. 2, 3, 56 (2); *ᾤμωξα* Thuc. 3, 113. Ai. 317. 940. 963. El. 788. Ant. 427. 1210. 1226. Phil. 278 (Her. 7, 159; bei Homer oft). — Vgl. *ἀνέκραγον* S. 12. — Die übrigen Verba sind sehr selten: (*ἐστέναξα* Her. 6, 80. 107); — (*στίξω* Her. 7, 35; *ἔστιξα* Her. 5, 35); *ἔστιγμαι* An. 5, 4, 32; — (*ἔσταξα* Homer 3 mal); — *ἐστήριξα* Thuc. 2, 49 (Aor. Act. und Med. Homer 4 mal, *ἐστήρικτο* 1 mal); — *ἐσάλπιγξα* An. 1, 2, 17 (Homer 1 mal; gewöhnlich dafür *ἐσήμηνε* mit oder ohne *τῇ σάλπιγγι*). [473 E.

**μμ oder γγ vor μ der Endung.** Kein Beispiel aufser *ἐλήλεγμαι* Dem. 2, 8. Gorg. 471 D.

***σῴζω.*** Perf. Pass. nur *σέσῳσμαι*: An. 5, 5, 8. 6, 3, 16. 7, 7, 56. 8, 1. Ai. 692. 1129. El. 1229. Ant. 314. Lys. 16, 16.

**Besondere Perfecta.** *πέπομφα* Hell. 6, 5, 8. Thuc. 7, 12. Dem. 4, 48. 8, 58. 9, 12; *τέτροφα* (von *τρέφω*) Ö. C. 186. Dagegen sind die Perf. Act. von *τρέπω, στρέφω, κλέπτω, συλλέγω* nicht zu belegen. — *τέτραμμαι* An. 3, 5, 15. Hell. 4, 4, 2. Thuc. 2, 15. 25. 40. 55.



3, 68. 4, 9. 54. 76. 106. 109. 5, 9. 6, 51. 7, 58. 73. 8, 92. Phaed. 64 E. Gorg. 481 C (Herodot 8 mal); *τέθραμμαι* An. 5, 4, 32. Hell. 2, 3, 24. Mem. 2, 1, 22. Thuc. 2, 61. Ap. 18 A. Crit. 50 B. Prot. 327 C. 341 C. Gorg. 525 A. Ö. R. 97; *ἔστραμμαι* An. 4, 7, 15. Hell. 5, 2, 27. 38. 6, 4, 12. Thuc. 1, 75. 2, 4. Dem. 4, 6. 9. 42. Prot. 342 E. Gorg. 524 C (Herodot 4 mal).

## Verba liquida.

**Dehnung in η statt α im Aorist.** *ἦρα* ist auch in den Modi häufig, *ἅλλομαι* dagegen sehr selten: *ἁλάμενος* An. 4, 2, 17. Hell. 4, 5, 7 (Homer 1 mal *ἅληται*); vgl. Mem. 1, 3, 9. — Über *κερδᾶναι* s. Kaegi Vorwort z. kurzgef. Gram. S. VI; vgl. v. Bamberg Z. f. G.-W. 1882 S. 206.

***κρίνω, κλίνω, τείνω.*** *ἐκρίθην, κέκριμαι* häufig. — *τέτακα* Gorg. 465 E; *ἐτάθην* An. 5, 1, 2. Hell. 7, 5, 22. Mem. 3, 13, 6. Ant. 123. 1235; *τέταμαι* (od. plsqu.) An. 1, 7, 15. 8, 10. 10, 12. Hell. 4, 8, 22. 38. 5, 2, 40. Ai. 1402. Ö. R. 153. Ant. 600. Phil. 831. 859. vgl. Ap. 23 E. — *ἐκλίθην* Phaed. 117 C. Ant. 1342 (Homer 3 mal); *κέκλιμαι* Thuc. 2, 76 (Homer öfters).

**μμ im Perf. Pass.** findet sich nirgends (Homer 1 mal *ᾐσχυμμένος*).

***μένω, νέμω.*** *μεμένηκα* Thuc. 1, 5; *μενετός* Thuc. 1, 142. *-έος* Hell. 3, 2, 9. Thuc. 2, 88. — *ἐνεμήθην* Hell. 7, 4, 27; *νενέμημαι* An. 7, 3, 21. Thuc. 3, 21. Dem. 2, 29. Prot. 322 C (2).

## Besonderheiten im Augment.

**Attische Reduplikation.** Über *ἐγρήγορα, ἐλήλεγμαι, ὀρώρυγμαι* s. Kaegi Vorwort S. V, wo die Stellen vollständig angegeben sind. Es bleibt nur *ἀκήκοα*: An. 7, 6, 43. Hell. 1, 7, 9. 6, 1, 14. 7, 3, 6. 4, 24. Mem. 1, 2, 31. 3, 5, 25. 4, 2, 33 (2). Thuc. 6, 91. 93. Dem. 2, 4. 4, 36. Ap. 17 C. 19 D (2). 31 C. 33 C. Phaed. 61 D (2). E. 117 E. La. 194 C. D. Prot. 310 E. 314 D. 328 E (2). 334 E. Ai. 480. Ö. C. 896. Phil. 52. 588. 603. 1240. Lys. 12, 48. 100. 19, 19. 45. 51. 55. 60. 22, 10. 32, 28. Gorg. 451 E (2). 465 D. 503 C. 524 A; *ἠκηκόειν* Hell. 5, 1, 26. 6, 2, 31. — Andere Perfecta s. unten bei den unregelmäfsigen Verben.

**Augment ει.** Für *ἑλίττω* finden sich keine Beispiele; für *ἑστιάω* nur: *εἱστία* Lys. 19, 27. *εἱστίακα* Gorg. 518 E; für *ἕρπω*: *εἷρπον* El. 900. Ö. R. 83. Ö. C. 147. 1587. Phil. 701 (Homer 1 mal). Von den übrigen Verben dürften nur die Belege für *ἕλκω* und *ἐθίζω* von Interesse sein: *εἷλκον* An. 4, 2, 28. 5, 32. 5, 2, 15. 7, 1, 19. 6, 10. Hell. 2, 3, 55 (2). Thuc. 1, 50. 2, 76. 90. 94. 4, 14 (2). 7, 74. 8, 94. La. 183 E. Ö. C. 927; *εἵλκυσα* Hell. 1, 6, 17. Thuc. 2, 93. 7, 1; *εἵλκυκα* Dem. 5, 12; *εἵλκυσμαι* Hell. 5, 4, 66. Thuc. 3, 89. 6, 50. 7, 24. 8, 55 (2). — *εἴθικα* Hell. 6, 1, 15; *εἴθισμαι* Hell. 4, 4, 12. Thuc. 1, 77. 4, 34. Ap. 38 A. E. Lys. 12, 17. 38. 19, 10. 24, 20. 32, 11.

**Augment zusammengesetzter Verba vor der Praeposition**, regelmäfsig bei *καθεύδω, καθίζω, καθέζομαι* (nur Thuc. 6, 66. 7, 82 *καθῖσα*). *ἐκάθευδον* An. 6, 3, 21. Hell. 2, 4. 24. 25. 4, 6, 7. 7, 2, 19. — *ἐκάθιζον* Hell. 5, 4, 6; *ἐκαθιζόμην* Hell. 5, 2, 35. 7, 2, 5; *ἐκάθισα* An. 3, 5, 17; *ἐκαθισάμην* Thuc. 4, 130. — *ἐκαθεζόμην* An. 1, 5, 9. 3, 1, 33. 7, 2, 33. Hell. 2, 3, 35. 3, 1, 25. Thuc. 1, 137. 2, 18. 4, 67. 110. 124. Phaed. 116 B. Prot. 310 C. 317 E. vgl. Ö. C. 1597. — Hierher gehört auch *ἐκαθήμην*, vgl. S. 18.

## Tempora secunda.

**Betonung.** *εἰπέ* (Simplex) An. 2, 1, 15. 2, 10. 7, 2, 30. Hell. 3, 1, 25. 26. 4, 1, 4. Mem. 1, 2, 41. 3, 8. 4. 2. 2, 1, 1. 2, 1. 11. 3, 1. 6, 1. 9, 2. 10, 1. 3, 6, 6. 7, 1. 11, 4. 4, 2, 8. 24. 3, 3. 5, 2. 6, 2, 7. Dem. 4, 10. 8, 20. 74. Euth. 6 B. 11 B (2). 13 E. 15 D. Ap. 24 C. D (3). 25 C.

26 B. Crit. 44 E. 50 A. Phaed. 60 D. La. 194 E. 195 D. Prot. 311 B (2). D. 318 C. 356 B. 359 C. Ai. 1097. 1330. El. 310. 376. 671. 679. Ö. R. 157. 390. 536. 1142. Ant. 446. 534. Phil. 433. Lys. 22, 5. Gorg. 447 D. 449 A (2). 453 D. 460 A. 463 A. E. 476 B. 481 B. C. 489 B. D. E. 494 C. 495 E. 515 C. E. 519 E. 521 A (2). — *ἰδέ*, das Kaegi aufserdem noch nennt, nur An. 4, 1, 20; *λαβέ* nur Prot. 323 A (Homer 1 mal *λάβ'*). — *ἐλθέ* und *εὑρέ* nirgends.

**Aorist Act. und Med.** *ἔλιπον, ἔφυγον, ἤγαγον, ἐτραπόμην* sehr oft. — *ἀνέκραγον* An. 4, 4, 20. 5, 18. 8, 18. 5, 1, 14. 7, 24. 8, 10. 12. 6, 1, 6. 4, 22. 7, 3, 33. — *ἔτεκον* Hell. 4, 4, 19. El. 771. Ö. R. 1250; häufiger im Participium Mem. 2, 2, 5. El. 470. 613. 1411. Ö. R. 985. 999. 1175. 1176. 1497. Ö. C. 508. 983. 1108 (*τέξομαι* nur Her. 7, 49; Homer 1 mal). — *ἐπιθόμην* Phaed. 117 A. El. 429. 938. 1015. 1207. Ö. R. 321. 649. 1064. 1065. 1414. 1434. Ö. C. 1181. 1334. 1441. Ant. 992. Phil. 103. 1226. Lys. 13, 53. Gorg. 486 C (häufiger in Prosa ist *ἐπείσθην*, s. S. 15). — *κατέκανον* An. 1, 6, 2. 9, 6. 10, 7. 3, 1, 2. 2, 12. 4, 2, 5. 8, 25. 5, 7, 27. 28. 30. 6, 4, 26. 7, 6, 37; vgl. Ö. C. 545 (2). Ant. 319. — (*ἔπταρον* Her. 6, 107; Homer 1 mal).

**Aor. und Fut. Pass.** Aufser *ἐφάνην, φανήσομαι*, welche Formen sehr oft begegnen, kommen vor allem in Betracht:

*ἐτράφην* An. 3, 2, 13. 4, 7, 17. 7, 2, 32. Mem. 1, 4, 7. 2, 3, 4. Thuc. 2, 44. Crit. 50 D. Ai. 557. 1229. Ö. R. 1123. 1380. Phil. 3. Lys. 19, 8.

*ἐστράφην* An. 1, 10, 6. 12. 3, 5, 1. 7, 4, 18. Hell. 2, 4, 18. 4, 4, 11. 8, 4. 5, 4, 54. 7, 2, 3. Thuc. 3, 94. 4, 68. 5, 10. 97. 6, 77. 91. 7, 32. 43. 8, 54. Dem. 9, 60. Ai. 1117. Ö. R. 326. 431. 728. Ö. C. 1272. 1648. Ant. 315. 1111.

*ἀπηλλάγην* (*δι-, ἐν-, κατ-, συν-*) An. 1, 10, 8. 5, 1, 13. 6, 2, 15. Hell. 7, 4, 5. Mem. 1, 2, 24. 2, 9, 6. Thuc. 2, 42. 3, 94. 4, 28. 64. 87. 5, 100. 6, 40. 82. 7, 42. 53. 8, 89. 106. Dem. 3, 33 (2). 6, 25. 9, 57. Euth. 7 B. Ap. 37 D. 41 A. Phaed. 64 C (2). 66 A. Prot. 326 C. Ant. 422. Lys. 12, 45. 25, 12. 30, 3, 4. Gorg. 458 A. 491 C. 514 C. D; *δι-* Thuc. 4, 20. 8, 70. 71. Lys. 7, 40; *ἐν-* Thuc. 1, 120; *κατ-* An. 1, 6, 2. Thuc. 4, 59. 61; *συν-* An. 1, 2, 1. Hell. 2, 4, 43. Thuc. 4. 58. 117. 8, 90. — *ἀπαλλαγήσομαι* Hell. 4, 6, 3. Thuc. 4, 28; *δι-* Thuc. 8, 86.

*συνελέγην* (*κατ-*) An. 4, 1, 10. 11. 5, 1. 8, 9. 5, 7, 3. 6, 2, 4. 3, 4. 7, 6, 6. Hell. 2, 1, 6. 2, 2. 3, 2, 3. 4, 2, 16. 8, 5. 5, 4, 60. 6, 2, 5. 5, 15. Thuc. 3, 72. 101. 4, 25. 6, 9. 66. 98. 7, 26. 58. 59. 8, 49. 87. Phaed. 59 D. Prot. 319 B. Lys. 16, 14. Gorg. 489 C; *κατ-* Thuc. 1, 93. Lys. 30, 8. 32, 5.

*ἐπλήγην* und *ἐξ-, κατεπλάγην* s. S. 22.

*ἐσφάλην* An. 7, 7, 42. Hell. 4, 5, 18. 7, 2, 2. Thuc. 1, 69. 70. 143. 2, 43. 65 (3). 3, 39 (2). 43. 84. 4, 18 (2). 28. 73. 85. 5, 15. 90. 103. 6, 10. 11. 24. 33 (2). 86. 7, 61. 68. 8, 24. 92. Ai. 1136. Ö. C. 75. — *σφαλήσομαι* Thuc. 3, 14. 5, 113. 6, 80. 8, 86.

*ἐφθάρην* (fast immer *δι-*) An. 4, 1, 11. 7, 7, 37. Hell. 4, 8, 34. 7, 3, 9. Thuc. 1, 24. 89. 100. 110. 119. 2, 4. 20. 51. 99. 3, 13. 56. 57. 74. 98. 112. 4, 36. 38. 48 (2). 57. 80. 96. 102. 130. 134. 5, 10. 51. 59. 73. 115. 6, 18. 37. 100. 7, 13. 23. 30. 41. 71. 87. 8, 50. 73. 91 (2). Dem. 8, 20. Prot. 320 A. Ö. R. 1502. Ant. 1229. Phil. 506. Lys. 13, 5. Gorg. 487 D. 515 E. — *φθαρήσομαι* Thuc. 2, 53. 4, 37. 8, 75. Ap. 29 C.

*ἐστάλην* Thuc. 1, 91. 3, 5. 112. 4, 16. 6, 7. 88. 7, 7. 50. 58. 8, 50. 53. Dem. 4, 45. Ai. 328. El. 404. Ö. R. 115. Ö. C. 20. 550. 735.



Aufserdem dürften etwa noch Berücksichtigung verdienen:

*ἐκόπην* An. 1, 2, 25. 2, 5, 32. 4, 2, 17. 8, 11. Thuc. 4, 12. 96. 111. 6, 27. 8, 13 (Her. 6, 37, 114. 8, 82. 9, 89).

*ἐτράπην* Hell. 5, 1, 12. 3, 24. 4, 52. Thuc. 5, 31. Ai. 743. Ö. R. 1056. Ö. C. 1537 (*ἐτρέφθην* An. 5, 4, 23. Hell. 3, 4, 14. 5, 20).

*ἐγράφην* Hell. 7, 1, 36. 37. Thuc. 1, 133. Dem. 3, 14. Lys. 7, 2. 13, 43. 55 (2). 57. 72. 31, 27.

*ἐτάφην* An. 5, 7, 20. Hell. 1, 7, 22. Thuc. 3, 58. 5, 74; *ταφήσομαι* Lys. 13, 45.

*ἐσπάρην* An. 6, 5, 28. 29. Thuc. 2, 27. El. 748. Ö. R. 1498.

Nur ganz vereinzelt kommen folgende vor, von denen *ἐβλάβην, ἐκλάπην, ἐσκάφην, ἐσφάγην, ἐμάνην, ἐδάρην* auch bei Kaegi genannt sind: *ἐτρίβην* Hell. 6, 5, 49. Thuc. 1, 125. 8, 78 (Homer 1 mal); *τριβήσομαι* Hell. 5, 4, 60. Ö. R. 428. — *ἐβλάβην* Hell. 6, 5, 48. Thuc. 1, 141. Ap. 38 B (Homer 2 mal; *ἐβλάφθην* Thuc. 4, 73. 87. Ai. 941); *βλαβήσομαι* Gorg. 475 D. — *ἐκλάπην* Hell. 5, 4, 12. Thuc. 7, 85. — *ἐσκάφην* Lys. 13, 8. 34, 46 (Her. 6, 72). — *ἐπνίγην* Gorg. 512 A. — *ἐσφάγην* An. 4, 1, 23. Ö. R. 730; *σφαγήσομαι* Hell. 3, 1, 27. — *ἐπλάκην* Dem. 2, 21. 9, 51 (Her. 8, 84). — (*ἐσάπην* Her. 6, 136; Homer 1 mal). — *κατεκλίνην* Hell. 4, 1, 30 (*-εκλίθην* Phaed. 117 E. vgl. Ant. 1342). — *ἐμάνην* An. 2, 5, 10. Ai. 726 (Her. 6, 84 4 mal). — *ἐδάρην* An. 3, 5, 9 (Her. 7, 26).

Gar nicht zu belegen sind: *ἐβάφην, ἐρράφην, ἐρρίφην* (*ἐρρίφθην* Ai. 830. El. 512), *ἐτάκην*.

**Perf. und Plusqu. Act.** Häufiger kommen nur drei vor:

*λέλοιπα* An. 1, 2, 21. 4, 8. 4, 5, 15. 5, 8, 3. 6, 4, 20. Hell. 2, 2, 11. 16. 3, 2, 8. Thuc. 2, 70. 3, 26. 27. 5, 42. El. 19. 185. 1149. 1444. Ö. C. 1583. Lys. 19, 29.

*πέφευγα* An. 1, 4, 8. 2, 1, 3. 3, 4, 9. 4, 2, 17. 5, 2, 3. 4, 18. Hell. 4, 3, 18. 5, 5. 8, 28. 5, 4, 2. 6, 3, 1. 4, 6. Thuc. 1, 122. 2, 51. 3, 71. 4, 14. 46. 104. 114 (2). 128. 133. 5, 60. 82. 8, 1. 41. Dem. 3, 3. Ap. 36 A. (3). Crit. 45 E. Prot. 318 E. Ai. 102. 454. Ö. R. 356. 840. Ant. 412. 437. Phil. 1044. Lys. 19, 58.

*ἀπέκτονα* An. 2, 1, 8. 11. 5, 7, 30. Hell. 2, 4, 21. 3, 2, 27. 4, 8, 34. 7, 2, 4. 4, 24. Ap. 38 C. 39 C (2).

An diese reihen sich allenfalls noch an: *πέφηνα* Hell. 3, 5, 12. Dem. 1, 10. 3, 22. El. 646. 1261. Ö. C. 328. 1222; *πέποιθα* Thuc. 2, 42. Ai. 769. El. 323 (bei Homer sehr oft).

Sehr selten sind: *κέκραγα* An. 7, 8, 15. Ai. 1236; *πέπραγα* Hell. 1, 4, 2. Thuc. 2, 4. 7, 24; (*πέφρικα* Homer 3 mal); *πέπληγα* An. 6, 1, 5 (Homer 6 mal); *σέσηπα* An. 4, 5, 12 (Homer 1 mal); *τέτηκα* An. 4, 5, 15 (2). El. 283. 1311 (Homer 1 mal); *μέμηνα* (bei Kaegi) Ai. 81. El. 879. — Erwähnt sei auch *κατακέκονα* An. 7, 6, 36.

Nirgends findet sich *τέτοκα*.

## Besonderheiten im Gebrauch der Genera Verbi.

**Fut. Med. statt Act.** Bei weitem am häufigsten sind die Futura von *ἀκούω* und *φεύγω*:

*ἀκούσομαι* Hell. 5, 2, 34. 7, 1, 39 (2). Thuc. 1, 73. 3, 42. 7, 73. Euth. 9 C. Ap. 17 B. C. Crit. 53 E. Phaed. 58 D. La. 189 D. Prot. 317 D. 342 A. Ai. 1141. El. 1004. Ö. R. 1224. Ö. C. 988. Ant. 1191. Phil. 1074. Lys. 13, 2; *ὑπ-* Mem. 2, 7, 10. Thuc. 1, 143. 6, 69. 71. 82. La. 200 D.

*φεύξομαι* Hell. 2, 3, 50. 4, 4, 5. Thuc. 3, 13. 6, 74. Dem. 8, 41. Ap. 29 B. C. 39 A. 53 C. Ö. R. 355. Phil. 1404.

Als weitere Beispiele genügen die bei Kaegi genannten vollauf: *βοήσομαι* Thuc. 7, 48. Dem. 2, 29. Ap. 30 C; *γελάσομαι* La. 201 A. Prot. 355 C. 357 D; *διώξομαι* Thuc. 7, 85. Prot. 310 C (*διώξω* An. 1, 4, 8. Hell. 5, 3, 4; doch vgl. v. Bamberg, Z. f. G.-W. 1874 S. 26).

Was die übrigen Verba anbetrifft, die Franke-v. Bamberg anführt, so sind nicht zu belegen *ἀπολαύσομαι, πηδήσομαι, κλέψομαι, σκώψομαι, ἀλαλάξομαι, ᾄσομαι, ἁρπάσομαι, βαδιοῦμαι, θαυμάσομαι.* Sehr selten kommen vor: *ἀπαντήσομαι* Hell. 1, 6, 3. Thuc. 4, 77. 7, 2. 80; *σιγήσομαι* Ö. C. 113. 980; *σιωπήσομαι* Ö. R. 233; *βλέψομαι* Crit. 53 B; *οἰμώξομαι* Hell. 2, 3, 56 (2); *σπουδάσομαι* Euth. 3 E. — *ἐπαινέσομαι* findet sich Hell. 3, 2, 6. Dem. 2, 31. Prot. 346 D; dagegen *ἐπαινέσω* An. 1, 4, 16. 5, 5, 8. El. 1044. 1057.

**Fut. Med. statt Pass.** *τιμήσομαι* An. 1, 4, 14. Thuc. 2, 87. Ant. 210; *ζημιώσομαι* Mem. 3, 9, 12. Thuc. 3, 40 (2). Dem. 1, 27; *ὠφελήσομαι* Mem. 1, 6, 14. 2, 7, 8. 3, 3, 15. 7, 9. 11, 3. Thuc. 6, 18. 7, 67. Lys. 19, 61; *πολιορκήσομαι* (bei Kaegi) Hell. 6, 4, 6. 7, 5, 18. Thuc. 3, 109. Für alle andern in Betracht kommenden Verba kenne ich nur ganz vereinzelte Beispiele.

**Deponentia media.** Öfters vorkommende passive Aoriste von Media mit passiver Bedeutung sind nur: *ἐβιάσθην* Hell. 6, 1, 7. 4, 7. 7, 3, 9. Mem. 1, 2, 10. Thuc. 1, 93. 106. 3, 47. 4, 15. 19. 44. 6, 21. 7, 11. 43. 45. Dem. 6, 14, 16. El. 575. Ö. R. 524 (*βεβίασμαι* Hell. 5, 2, 23); *ᾐτιάθην* Hell. 1, 1, 32. 2, 1, 32. Thuc. 6, 53. 60. 8, 68. Auch Kaegi giebt hier zu viel Beispiele.

**Deponentia passiva.** Erwähnung verdienen folgende:

*ἐνεθυμήθην* An. 3, 2, 18. 5, 8, 19. Hell. 4, 3, 13. 4, 19. 6, 3, 12. 5, 1. 40. 43. 44. 7, 1, 5. Mem. 1, 1, 17. 4, 3, 3. 5, 9. Thuc. 1, 42. 2, 60. 62. 3, 40. 6, 78. 8, 68. Dem. 1, 21. 4, 31. Prot. 327 A. Lys. 12, 41. 94 (2). 19, 1. 63. 24, 19. 25, 8. 21. 31, 26. 27. 31.

*προὐθυμήθην* An. 4, 1, 22. 7, 1, 5. 2, 24. Thuc. 4, 81. 5, 17. 6, 31. 7, 86. 8, 1. 2. 9. Phaed. 58 D. 69 D (2) (*προθυμηθήσομαι* Phaed. 115 C. Lys. 25, 17).

*διενοήθην* An. 7, 7, 48. Hell. 5, 1, 20. Thuc. 1, 18. 141. 143. 4, 13. 6, 91. 7, 40. 47. 74. 80. 8, 4. 87. Phaed. 60 D. 65 E. La. 189 E. Lys. 12, 16. 31, 27. 22. 32, 23.

*ἡττήθην* An. 1, 2, 9. 3, 1, 2. Hell. 1, 2, 16. 5, 21. 2, 2, 24. 3, 5. 5, 2, 41. 4, 31. 65. 6, 3, 16. 4, 7. 7, 1, 10. 5, 23. Thuc. 2, 89. 4, 37. 73. 5, 73. 111. 7, 25. 8, 27. 57. Lys. 12, 36. 92.

*ἠναντιώθην* Mem. 4, 4, 2. 8, 5. Thuc. 1, 136. 2, 87. 3, 49. 5, 32. Dem. 6, 11. Ap. 32 B. 40 B. C.

*διελέχθην* An. 2, 5, 42. 4, 4, 5. 8, 4. Hell. 1, 6, 10. 2, 3. 50. Mem. 1, 2, 40. 6, 1. 2, 10, 1. 3, 3, 1. 4, 4, 5. 5, 2. 8, 10. Dem. 2, 6. Ap. 39 E. Phaed. 116 B (2). Prot. 310 E. 316 B. 333 C. 336 C. Gorg. 447 C.

*ἥσθην* An. 1, 2, 18. 4, 16. 9, 26. 5, 1, 4. 7, 7, 55. Hell. 3, 4, 10. 5, 1, 13. 3, 20. 4, 33. 7, 1, 32. Mem. 1, 5, 4. 2, 1, 24. 3, 11, 10. 4, 2, 9. Thuc. 1, 129. 3, 40. Phaed. 62 D. Prot. 315 B. El. 1325. Phil. 715. 1314. Gorg. 458 D (*ἡσθήσομαι* An. 5, 5, 8. 7, 7, 42. Ö. R. 453).

Sehr selten sind: *ἠρνήθην* Thuc. 6, 56. 60. Dem. 9, 54; *εὐλαβήθην* Ö. R. 47; *ἀπενοήθην* Hell. 6, 4, 23; *προὐνοήθην* Lys. 24, 23; *ἐφιλοτιμήθην* An. 1, 4, 7. Mem. 2, 9, 3. La. 182 B; *ᾐδέσθην* An. 3, 2, 4. 5. Ö. R. 647 (vgl. S. 9); *ἡμιλλήθην* Thuc. 6, 31.

Deponentia mit passivischem und medialem Aorist. *ηὐλισάμην* Thuc. 3, 5. 91. 96. 112. 4, 13. 45. 134. 6, 7. 50. 65. 66. 71. 7, 3. 29. 35. 78. 79. 8, 26. 33; *ηὐλίσθην* An. 4, 1, 11. 3, 1. 2. 5, 21. 7, 3, 48. 4, 11. 5, 15. 7, 8. Phil. 30. — *ἐπειρασάμην* Thuc. 2, 85. 5, 69; *ἐπειράθην* Thuc. 2, 5. 33. 6, 54. 92. Euth. 3 D. Phaed. 63 B. 118 A. La. 188 E. El. 1244. — *ἐπολιτεύθην* Thuc. 6, 92. — *ἐφιλοφρονήθην* nirgends.



**Mediale Passiva.** Unnötig sind Belege für *ἐπορεύθην, ἐφοβήθην, ἐσώθην, ἐφάνην.* Über *ἀπηλλάγην, ἐστράφην, δι-, συνηλλάγην, ἐξ-, κατεπλάγην, ἐσφάλην* s. S. 12.

*ὡρμήθην* Hell. 2, 4, 2. 5, 1, 33. 4, 15. 38. 7, 1, 15. 5, 15. Thuc. 3, 98. 4, 73. 6, 3, 31. 49. 7, 2. 33. 8, 3. 10. El. 197. [Ai. 730.

*ἐπεραιώθην* Thuc. 2, 80. 3, 23. 4, 44. 120. 5, 109. 6, 34 (2). 61. 88. 104. 7, 7. 33. 50. 8, 41.

*ἀνήχθην* Hell. 1, 2, 12. 4, 8. 11. 21. 5, 13. 15. 6, 25. 26. 38. 7, 29. 2, 1, 15. 20. 28. 3, 3, 11; *ἀνηγαγόμην* Hell. 1, 1, 2. 5. 13. 16. 5, 20. Thuc. 2, 33. 56. 92. 3, 79. 4, 31. 7, 40. 8, 19. 61. 95.

*ἐκομίσθην* Thuc. 1, 91. 109. 2, 33. 73. 100. 3, 4. 29. 98. 4, 25. 38 u. s. w. (die mediale Bedeutung nicht immer deutlich); bei andern Schriftstellern wohl nicht.

*ὠργίσθην* Hell. 1, 6, 7. 4, 8, 30. 5, 3, 5. 24. Mem. 1, 2, 35. Thuc. 1, 74. 122. 143. 4, 123. 5, 62. Euth. 4 C. Ap. 34 C. Prot. 346 B. Lys. 12, 96. 22, 2. 32, 21.

*ᾐσχύνθην* An. 2, 3, 22. Hell. 4, 1, 30. 34. 5, 4, 33. 7, 4, 13. Mem. 2, 2, 8. Thuc. 3, 14. 4, 126. 6, 13. Euth. 15 D. Ap. 17 B. Phaed. 117 E. Prot. 348 C. Lys. 24, 10. Gorg. 461 B. 463 A. 482 D. 494 C (2).

*ἐκοιμήθην* An. 2, 1, 1. 4, 3, 2. 5, 29. 6, 4, 10. Hell. 2, 2, 3. 4, 3, 21. Mem. 2, 1, 3. 4, 5, 9. El. 509.

*ἐψεύσθην* An. 1, 8, 11. 2, 2, 13. Hell. 3, 5, 3. 4, 8, 36. 5, 4, 61. 7, 1, 16. 5, 24. Thuc. 1, 132. 3, 66. 8, 103. Ap. 22 D. Ai. 178. Phil. 1342; *ἐψευσάμην* Hell. 3, 4, 21. 4, 5, 10. 5, 4, 33. Lys. 19, 45. 51. Gorg. 499 C.

Ferner gehören hierher einige Verba, die in den Grammatiken an dieser Stelle gewöhnlich nicht genannt werden, nämlich *συνελέγην* (vgl. S. 12), das sehr häufige *ἐμνήσθην,* sowie *ἐπείσθην* (gehorchte), *ἐλείφθην* (blieb zurück) und *ἠθροίσθην.*

*ἐπείσθην* u. a. An. 1, 4, 14. Hell. 4, 8, 5. Thuc. 1, 35. 3, 14. 5, 49. 8, 52. Dem. 6, 6. El. 986. Phil. 485. 1269. 1278.

*ἐλείφθην* u. a. An. 3, 1, 2. 7, 3, 43. 7, 31. Thuc. 6, 72; *ἀπ-* Mem. 4, 2, 32; *κατ-* An. 1, 8, 25; *ὑπ-* An. 1, 2, 25. Hell. 4, 1, 39. 5. 2, 25. Thuc. 1, 90. 3, 98. El. 91. Lys. 16, 98.

*ἠθροίσθην* An. 2, 1, 1. Hell. 1, 4, 13. 2, 2, 8. 3, 4, 22. 4, 2, 17. 4, 13. 8, 6. 5, 1, 7. 2, 25. 4, 44. Thuc. 1, 50. 3, 97. 5, 6. 64. 6, 70. 7, 85. 86. Prot. 322 B.

Die übrigen Aoriste finden sich nur vereinzelt: *ἐκινήθην* An. 6, 3, 8. Mem. 1, 1, 14. Thuc. 2, 81. 7, 50. Phaed. 118 A; *ἐπλανήθην* Thuc. 5, 4. 7, 44. Lys. 12, 97; *κατηγαγόμην* Hell. 6, 2, 36 (*κατήχθην* Her. 8, 4); *ἠπείχθην* Thuc. 1, 80, 82. 85. 3, 3 (Her. 7, 10. 8, 68); *ἐλυπήθην* Ö. C. 816; *ἠνιάθην* Hell. 6, 4, 20; *εὐφράνθην* Mem. 2, 1, 24; *ὠρέχθην* Mem. 1, 2, 16 (*ὠρεξάμην* Mem. 1, 2, 5); *ἐσάπην* und *κατεκλίνην* s. S. 13). — Unbelegt sind *εἱστιάθην* und *ἐτάκην.*

Für die von Franke-v. Bamberg angeführten passivischen Futura mit medialer Bedeutung dürften sich mit Ausnahme von *φανήσομαι* sowie etwa noch *ἀπαλλαγήσομαι* und *σφαλήσομαι* (vgl. S. 12) nur ganz wenige Belege finden.

## Verba auf *νμι.*

**Nebenformen auf *ω*** (aufser Coni. Opt.). *ω*: *ὀμνύω* An. 6, 1, 31. 7, 6, 18. — *ουσι*: *δεικνύουσι* Mem. 4, 3, 13; *ἀποκτιννύουσι* Hell. 4, 4, 2. 7, 4, 26; *μιγνύουσι* Hell. 6, 5, 22. — *ων*: *δεικνύων* Hell. 2, 1, 11. Mem. 1, 2, 55. 3, 1. 3, 10, 10. 4, 1, 3. Dem. 9, 41 (von Blafs getilgt); *μιγνύων* Mem. 3, 14, 5 (2); *-οντες*: *δεικνύοντες* Hell. 6, 5, 23; *ὀμνύοντες* Hell. 4, 4, 5. — *ειν*:

δεικνύειν Mem. 3, 11, 1. — ε(ν): ἐδείκνυε An. 6, 6, 4. 7, 4, 23. Hell. 1, 7, 4. 4, 5, 10. 5, 4, 13. 6, 1, 7. 7, 1, 23; ἀπώλλυε Dem. 9, 31; ὤμνυε Lys. 19, 26. — ον (3 Plur.): ἀπεκτίννυον Hell. 5, 2, 43; ὤμνυον Thuc. 5, 23. 24.

**A-Verbo.** Die vorkommenden Formen sind aufser denen von δείκνυμι folgende:

κεράννυμι: ἐκέρασα An. 1, 2, 13. Thuc. 6, 32 (ἐκερασάμην Her. 5, 124. 7, 151). — ἐκεράσθην An. 5, 4, 29; ἐκράθην Thuc. 6, 5. 18. — κέκραμαι Phaed. 59 A. Ai. 895. Ant. 1311.

κρεμάννυμι: ἐκρέμασα An. 1, 2, 8 (Her. 5, 77. 95. 114. 9, 120). — ἐκρεμάσθην An. 7, 4, 17. Thuc. 1, 18. 2, 53. 3, 40 (Her. 7, 194. 7, 122). — κρεμαστός Ö. R. 1263. 1266. Ant. 309. 1221.

πετάννυμι: ἐπέτασα Hell. 3, 1, 19. — πέπταμαι Hell. 4, 1, 15. 6, 4, 27. Mem. 2, 1, 22 (Her. 8, 60. 9, 9).

σκεδάννυμι: σκεδῶ Ö. R. 138. Ö. C. 620. 1341. Ant. 287 (Her. 8, 68). — ἐσκέδασα Hell. 4, 1, 19. Thuc. 1, 54. Ap. 18 C; ἐσκεδασάμην An. 7, 3, 32. — ἐσκεδάσθην Thuc. 1, 74. 3, 98 (Her. 5, 15. 102. 7, 91. 219. 8, 57). — ἐσκέδασμαι An. 3, 5, 2. Hell. 1, 2, 5. 6, 33. 2, 1, 27. 28. 7, 1, 21. Thuc. 2, 25. 4, 56. 72. 6, 52 (stets Part.).

ἀμφιέννυμι: ἠμφίεσμαι Mem. 1, 6, 2. Lys. 13, 40. Gorg. 523 A.

κορέννυμι: ἐκόρεσα Phil. 1156. — κεκόρεσμαι Mem. 3, 11. 13. 14.

στορέννυμι: ἐστόρεσα Thuc. 6, 18 (Her. 8, 99). [Hell. 5, 3, 8.

σβέννυμι: ἔσβεσα An. 6, 3, 25. Thuc. 2, 77. Prot. 334 C. Ai. 1057. 1149. Ö. C. 422. — ἐσβέσθην

ζώννυμι: ἔζωσμαι Mem. 3, 5, 25. Thuc. 1, 6 (Her. 7, 69).

στρώννυμι: (ἔστρωσα Her. 6, 139). — ἔστρωμαι Thuc. 2, 34 (Her. 6, 58. 7, 193. 8, 53. 9, 76. 82).

ῥώννυμι: ἔρρωσα Hell. 7, 5, 6. Thuc. 4, 36. 8, 89 (Her. 8, 14). — ἐρρώσθην Hell. 3, 4, 18. Thuc. 3, 6. 4, 72. 6, 93. 7, 2. 46. 8, 106. Ö. C. 661. — ἔρρωμαι (od. plsqu.) Hell. 6, 3, 17. Thuc. 2, 8 (2). 6, 17. 7, 7. 15. 17. 8, 78. Dem. 5, 22. Phaed. 61 B. Lys. 13, 31 (Her. 6, 111); aufserdem ἐρρωμένος als Adjektiv oft.

ἄγνυμι: ἔαξα An. 4, 2, 20. Thuc. 3, 89. — ἔαγα Gorg. 469 D (2). 515 E. 524 C. (ἔηγα Her. 7, 224).

ζεύγνυμι: ἔζευξα An. 3, 4, 37. 5, 10. 4, 6, 1. 6, 1, 8. Hell. 3, 1, 10. Thuc. 1, 29. 8, 108. Ai. 736. Ö. R. 718. — ἐζεύχθην Ant. 496. 955 (Her. 7, 6); ἐζύγην Ai. 24. Ö. R. 826. Phil. 1025. — ἔζευγμαι An. 1, 2, 5. 2, 4, 13. 24. 4, 2, 10. Ai. 123. (Her. 5, 16. 7, 34. 114. 8, 22).

μίγνυμι: μίξω Ö. C. 1047. 1057 (Her. 6, 11. 7, 153). — ἔμιξα An. 2, 1, 2. 3, 19. 4, 2, 9. 16. 6, 3, 24. 7, 8, 24. Hell. 1, 3, 7. 3, 1, 6. 20. 4, 2, 20. 23. 3, 12. 8, 38. 5, 1, 26. 6, 5, 15. 16. 7, 1, 18. 2, 5. Thuc. 1, 46. 49. 50. 111. 2, 39. 84. 3, 22. 29. 31. 106. 4, 33. 85. 93. 96. 126. 128. 5, 58. 65. 72. 6, 69. 97. 7, 22. 41. 52. 68. 70. 81. 8, 25. 71. 102. 104. Prot. 320 D. Phil. 106 (Her. 5, 64. 6, 23. 96. 112. 7, 29. 168. 226. 8, 58. 67. 79. 130. 9, 48. 68). — ἐμίχθην Thuc. 2, 31. Ö. R. 791 (Her. 7, 129. 203); ἐμίγην Thuc. 8, 42. 103. Ö. R. 995 (Her. 5, 92. 8, 38. 9, 19). — μέμιγμαι An. 4, 88. Prot. 346 D. El. 715. 1485 (Her. 9, 32).

πήγνυμι: ἔπηξα Thuc. 6, 66. 7, 25 (2). Ai. 821. El. 420 (Her. 9, 97; ἐπηξάμην Her. 5, 83. 6, 12). — παγήσομαι Mem. 4, 3, 8. Thuc. 4, 92. — πέπηγα (od. plsqu.) Thuc. 3, 23. 7, 38. Dem. 4, 8. Ai. 819 (Her. 7, 30. 70. 119).

ῥήγνυμι: ῥήξω Thuc. 7, 36. Ai. 775. Ö. R. 1075. — ἔρρηξα Thuc. 4, 69. Dem. 9, 61. Ai. 384. Gorg. 484 A (Her. 5, 93. 6, 113; ἐρρηξάμην Her. 8, 99). — ἐρράγην Thuc. 4, 115. 5, 10. 7, 34. 8, 84. Ant. 476 (Her. 6, 129. 8, 19. 37. 74). — ἔρρωγα (od. plsqu.) Thuc. 1, 66. Ö. R. 1280. Phil. 824.



Es ist leicht zu erkennen, dafs in sämtlichen Schulgrammatiken viel zu viel Formen von diesen Verben angegeben werden. Eine ganze Anzahl kommt überhaupt nicht vor, so von den bei Kaegi genannten Formen κερῶ, κραθήσομαι, κρεμῶ, κρεμασθήσομαι, πετῶ, πετασθήσομαι, ἐπετάσθην, σκεδασθήσομαι, ῥώσω, ῥωσθήσομαι, στρώσω, στρωθήσομαι, ζεύξω, ζευχθήσομαι, μιχθήσομαι, πήξω, ἐπάγην, ῥαγήσομαι, von den bei Franke- v. Bamberg genannten aufserdem κρατέος, ἀμφιῶ, ἠμφίεσα, σβέσω, ἔσβεσμαι, ζώσω, ἔζωσα, ἄξω, ἐάγην. Die wirklich vorkommenden Formen aber sind durchweg selten, mit Ausnahme von ἔξευξα, ἔμιξα und etwa noch ἐσκέδασμαι, ἐρρώσθην, ἔρρωμαι. Der hervorragende Platz, den das A-Verbo der Verba auf -υμι bisher inne gehabt hat, erscheint danach nicht gerechtfertigt. Es genügt zu lernen: bei denen auf ννυμι, dafs sie den Stammvokal beibehalten, im Passiv mit σ, z. B. σκεδάννυμι, ἐσκεδάσθην, ἐσκέδασμαι; ῥώννυμι, ἐρρώσθην, aber ἔρρωμαι; — bei denen auf νυμι, dafs sie ganz nach δείκνυμι gehen, z. B. μίγνυμι, ἔμιξα, ἐμίχθην, μέμιγμαι. Will man ein Übriges thun, so gebe man als ‚Nachschlagestoff' klein gedruckt einzelne Besonderheiten an.

Bemerkt sei noch, dafs von Besonderheiten bei Homer nur begegnen: κέκραμαι 3 mal; πέπταμαι 8 mal; ἀμφιέσω 1 mal, ἠμφίεσα 3 mal, ἠμφιεσάμην 2 mal, ἕσσω 3 mal, ἕσσα und ἑσσάμην oft; ἔαξα und ἐάγην öfters; ἐμίγην sehr oft; ἐπάγην 8 mal, πέπηγα 3 mal; ἐρράγην 2 mal.

Anders steht es mit ὄλλυμι und ὄμνυμι. Beide Verba sind vollständig anzugeben und zu lernen (aufser den Plusquamperfekten und ὠμόθην); ὀλῶ wird man der Vollständigkeit der Reihen wegen mit in den Kauf nehmen.

ὄλλυμι (gewöhnlich ἀπ-, bisweilen δι-, ἐξ-, bei Sophokles auch Simplex): ὀλῶ El. 831. Ö. R. 448. Phil. 817. 1388. Gorg. 518 C.

ὤλεσα An. 2, 4, 3. 7. 5, 17. 22. 6, 27. 3, 1, 35. 7, 2, 22. Hell. 1, 1, 7. 25. 5, 14. 6, 17. 2, 1, 2. 3, 5. 7, 1, 6. 4, 13. Mem. 1, 7, 3. 2, 6, 38. 4, 2, 33. Thuc. 2, 25. 58. 3, 59. 4, 25 (2). 6, 12. 8, 26. 75. Dem. 6, 15. 9, 56. Crit. 47 D. 50 B. 53 B. 54 C. Ai. 144. 390. El. 26. 207. 270. 588. 808. 1163. 1164. Ö. R. 318. 442. Ö. C. 547. Ant. 222. 875. Phil. 1172. 1356. Lys. 12, 26. 31. 60. 67. 68. 82. 88 (3). 13, 13. 47. 58. 60. 19, 4. 34. 38. 54. 24, 7, 24. 25, 5. 18 (2). 30, 11.

ὀλώλεκα An. 2, 5, 39. 3, 1, 38. 2, 4. Hell. 1, 5, 16. Thuc. 2, 65. 7, 75. 8, 76. Dem. 1, 10. 2, 24. 3, 28. 8, 10. 70. 9, 49. Lys. 19, 8. 33. 32, 29. — ὠλωλέκειν Thuc. 8, 96.

ὀλοῦμαι An. 6, 3, 12. 7, 4, 5. Hell. 1, 7, 24. 2, 2, 14. 7, 4, 37. Thuc. 8, 55. Ant. 59. 763. Phil. 1035. 1105. Lys. 12, 32.

ὠλόμην An. 1, 2, 25 (2). 5, 5. 2, 2, 11. 3, 2, 29. 4, 5, 4. 11. 5, 3, 3. 8, 8, 13. 6, 3, 17. 7, 1, 29. 4, 12. Hell. 1, 2, 9. 18. 6, 34. 7, 18. 2, 3, 34. 35. 40. 3, 1, 4. 4, 3, 23. 5, 1, 29. 6, 5, 39. 46 (2). 52. 7, 4, 8. 34. Mem. 1, 1, 14. 2, 7, 3. 14. 10, 2. 3, 9, 13. 4, 2, 32. Thuc. 1, 110. 123. 3, 113. 4, 71. 5, 61. 7, 30. 48. 72. 87. Dem. 3, 12. 9, 56. 68. Ap. 32 A. Prot. 322 C. El. 127. 291. 677. 1010. 1137. 1321. Ö. R. 225. 645. 662. 822. 856. 1157. 1349. Ö. C. 1656. Ant. 50. 168. 171. 517. 698. 823. Phil. 446. 961. 1019. 1035. 1285. Lys. 7, 21. 12, 89. 13, 16. 27. 44. 55. 61. 19, 31. 45. 51. 30, 10. Gorg. 519 C.

ὄλωλα An. 3, 1, 38. 6, 6, 23. 7, 1, 19. Hell. 1, 6, 36. 7, 8. 30. 2, 2, 3. 3, 32. 4, 5, 16. 5, 1, 20. 4, 23. Thuc. 7, 75. Dem. 3, 27. 4, 4. 37. 46. 6, 34. 37. 8, 15. 20. 40. 9, 36. 39. 68. Ai. 791. 896. 979. 1033. El. 674 806. 1482. Ö. R. 126. 257. 759. 949. 956. 1166. 1505.

Ö. C. 1580. 1583. 1613. Ant. 174. 195. 894. 1029. 1175. 1288. Phil. 76. 427. 742. 745. 923. 978. 1043. 1187. Lys. 12, 64. 22, 2. — *ὠλώλειν* An. 3, 1, 2. Hell. 1, 2, 10. 3, 5, 9. Thuc. 4, 133. 7, 27. Ap. 31 D.

*ὄμνυμι*: *ὀμοῦμαι* Hell. 1, 3, 11 (2). 7, 1, 39. Thuc. 5, 23. Ant. 535.
*ὤμοσα* An. 2, 2, 8 (2). 9. 3, 27. 28. 4, 7. 5, 39. 3, 2, 4. 7, 5, 5. 8, 2. Hell. 1, 1, 29. 3, 12. 2, 4, 43. 3, 4, 6 (3). 5, 3, 26. 4, 1. 11. 4, 55. 6, 3, 19 (2). 5, 2 (2). 3. 37. 7, 1, 40. 4, 11. 36. Mem. 1, 1, 18. Thuc. 1, 58. 71. 2, 5 (2). 72. 73. 3, 59. 63. 64. 4, 88. 119. 5, 17. 18. 30 (2). 47. 48. 50. 80. 6, 18. 72. Dem. 8, 5. Prot. 328 C. Ö. C. 1145. Phil. 623. 941. 1289. 1367. Lys. 12, 10. 13, 90. 31, 1. 2. 32, 13. — *ὠμοσάμην* Hell. 1, 7, 34. Ap. 27 C. Ai. 1232.
*ὀμώμοκα* Hell. 1, 4, 7. 2, 4, 42. 6, 3, 19 (2). Thuc. 6, 56. Dem. 9, 34. Ap. 35 C. D. Lys. 13, 21. 22, 7. — *ὠμωμώκειν* Hell. 5, 1, 35. Dem. 9, 16. — *ὠμόθην* Hell. 7, 4, 10.

## Sog. kleine Verba auf *μι*.

*κεῖμαι, κάθημαι.* Konjunktiv- und Optativformen nur: *κέοιντο* An. 4, 1, 16. Hell. 6, 5, 1. Thuc. 4, 33. Lys. 13, 78; *καθώμεθα* Dem. 4, 44 (ebenso von *μέμνημαι* nur *μεμνώμεθα* Ö. R. 49, *μεμνῇο* An. 1, 7, 5). Auch der Imperativ ist nicht belegt (aufser Mem. 1, 2, 58 in einer Homerstelle). Das Imperfekt von *κάθημαι* kommt allein in der Form *ἐκαθήμην* (nicht *καθήμην*) vor: An. 4, 2, 6 (2). 5, 15. 5, 2, 1. Hell. 1, 5, 3. 2, 4, 23. 5, 2, 29. 4, 7. Thuc. 3, 97. 4, 44. 130. 5, 6 (2). 58. Prot. 315 C. D. Lys. 13, 37. 52. Übrigens ist nicht ersichtlich, was diese Verba mit den Verben auf *μι* gemein haben, dafs sie hier besonders aufgezählt werden. Ich denke vielmehr, *κεῖμαι* ist als Perf. Pass. zu *τίθημι* sogleich im Anschlufs an dieses abzumachen (bei Franke-v. Bamberg brauchte die Bemerkung § 80 3) nur wenig erweitert zu werden); *κάθημαι*—*ἐκαθήμην* aber gehört unter die Regeln vom Augment (vgl. *ἐκάθισα, ἐκαθεζόμην* S. 11), nur mit dem Zusatz (*καθῆσθαι, καθήμενος*).

*φημί* kommt in allen Formen, auch im Coni. Opt. Inf. sowie im Fut. und Aor. sehr häufig vor, namentlich bei Plato. Dagegen kenne ich für Imperat. und Partic. nur folgende Beispiele: *φάθι* Prot. 349 C. Gorg. 462 D (2). 475 D. 490 D. 500 E. 501 D. 504 C; *φάμενος* Hell. 1, 6, 3.

**Verba nach *ἵστημι*.** *κίχρημι*: *ἔχρησα* Mem. 3, 11, 17. Lys. 19, 22. 24. — Auch *ὀνίνημι* begegnet nicht oft: *ὀνήσω* La. 182 A. Gorg. 404 E. 512 A; *ὤνησα* An. 5, 6, 20. 6, 1, 32. 7, 1, 21. Ap. 27 C. Prot. 328 B (Her. 9, 76); *ὀνηθῆναι* An. 5, 5, 2; *ὀνήσομαι* Ap. 30 C; *ὀναίμην* El. 211. Ö. R. 644. Ö. C. 1042. Ebenso ist das Wort bei Homer selten.

*ἐμπίμπλημι*: *ἐμπλήσω* Dem. 8, 74. — (*ἐν*)*έπλησα* An. 4, 5, 28. Hell. 2, 4, 1. 11. 12. 5, 4, 18. 7, 1, 20. 23. Thuc. 7, 68. 82. Ap. 32 C. Gorg. 518 A; *ἐπλησάμην* Ö. C. 528. — *ἐμπέπληκα* Ap. 23 E. Gorg. 518 C. — (*ἐν*)*επλήσθην* An. 1, 10, 12. Hell. 3, 2, 28. Thuc. 7, 75. 85. Prot. 346 C. Ö. R. 779. 874. Ant. 121. Phil. 520. 759.
*ἐμπίμπρημι*: *ἐμπρήσω* Thuc. 6, 64. — *ἐνέπρησα* An. 4, 4, 14. Hell. 1, 2, 4. 6, 38. Thuc. 1, 30. 49. 108. 2, 4. 3, 85. 4, 30. 6, 75. 102. 7, 53. 60. 74. Phil. 801. vgl. Ant. 201. — *ἐνεπρήσθην* Hell. 1, 3, 1. 6, 1. 4, 5, 4. Thuc. 4, 29. Gorg. 469 E.
*κρέμαμαι* (nur in einzelnen Formen des Praesens: An. 3, 2, 19. 4, 1, 2. Mem. 3, 10, 13. Thuc. 7, 75. Her. 5, 77. 114. 7, 26. 61. 9, 33; vgl. S. 19).



*ἄγαμαι* (Praes. und Imperf. Hell. 5, 2, 40. Mem. 2, 1, 19. 6, 33. 34. 4, 2, 9. Prot. 335 D. 361 E. Gorg. 449 D. 482 D. 485 C. 502 D. 526 A. Her. 6, 76. 8, 144; Homer 2 mal): *ἠγάσθην* An. 1, 1, 9. Hell. 7, 4, 10. 5, 16. Gorg. 526 C (Homer oft *ἠγασσάμην*); *ἀγαστός* An. 1, 9, 24. Hell. 2, 3, 56.
*ἐπίσταμαι*: *ἐπιστήσομαι* Dem. 6, 5. 8, 60. Ö. C. 290. — Aorist fehlt.
*δύναμαι*: *δυνήσομαι* An. 1, 3, 2. 2, 2, 12. 4, 20. 3, 4, 41. 4, 8, 26. Hell. 3, 4, 15. 4, 7, 3. 6, 1, 1. 16. Mem. 1, 2, 52. 2, 6, 25. 3, 3, 4. 6, 15. 7, 8. 4, 1, 5. Thuc. 4, 60. 7, 36. Dem. 3, 15. 20. 4, 15. 6, 5. 8, 17. 60. 77. 9, 19. 54. Ant. 90. Phil. 742. 1394. Lys. 12, 45. 25, 33. 30, 19. Gorg. 510 D. E (Her. 8, 57. 65). — *ἐδυνήθην* An. 3, 1, 35. 4, 5, 11. 8, 13. 5, 6, 9. 7, 7, 38. Mem. 1, 2, 23. 3, 6, 14. 13, 6. 4, 2, 33. 4, 19. Thuc. 1, 88. 3, 10. 11. 4, 33. 98. 5, 55. 72. 6, 64. 96. 7, 25. Dem. 1, 26. 4, 14. 46. Ai. 1067. Ö. R. 1211. Lys. 7, 2; *ἐδυνάσθην* An. 7, 6, 20. Hell. 1, 4, 16. 2, 3, 33. 6, 5, 40. 7, 3, 3. 7. 9. 5, 25. Mem. 1, 2, 24. — *δεδύνημαι* Dem. 4, 30. 6, 11.

Kontraction von *ασο* in *ω*: *ἐδύνω* An. 1, 6, 7. 7, 5, 5. — *ἠπίστω* Hell. 3, 4, 9; *ἐπίστω* Hell. 4, 1, 38. 5, 4, 33. El. 616. 1035. Ö. R. 658. Phil. 419. 567. 1240. 1325 (vgl. v. Bamberg, Z. f. G.-W. 1886 S. 49). Dagegen *ἠπίστασο* Ai. 1134. El. 394; *ἐπίστασο* Ai. 979. 1080. 1370. 1399. Ö. R. 848. Ö. C. 1584. Ant. 305 (Her. 7, 29. 39. 209). — (*ἐκρέμω* Homer 2 mal).

Für die Zurückziehung des Accents im Coni. und Opt. finden sich Beispiele nur von *δύναμαι* und *ἐπίσταμαι*, von ersterem sehr viele, von letzterem folgende: *ἐπίστηται* Mem. 3, 1, 11. Euth. 14 B (Homer 1 mal); *ἐπίστωνται* Thuc. 6, 72. Prot. 325 B; *ἐπίσταιτο* Mem. 1, 6, 15. 2, 6, 13. 4, 6, 7 (Homer 1 mal).

Keine der beiden genannten Erscheinungen ist durch Formen von *ἐπριάμην* belegt.

**Bindevokalloser Aorist.** *σβέννυμαι* fällt ganz aus (nur Homer *ἔσβη* 2 mal). — Von *φθάνω* begegnet der 1. Aorist weitaus häufiger als der 2. Aorist: *ἔφθασα* An. 1, 3, 14. 2, 5, 5. 3, 4, 20. 4, 1, 4. 21. 6, 11. 5, 6, 9. Hell. 5, 4, 49. 7, 2, 14. 4, 27. Mem. 2, 1, 23. Thuc. 1, 33. 2, 52. 91. 3, 5. 49 (3). 69. 82 (2). 83. 112. 4, 8. 67. 79. 96. 104. 121. 127. 5, 3 (2). 72. 6, 61. 99. 7, 1. 6. 25. 36. 42. 73. 8, 17 (2). 19. 44. 51. 95. 100. Dem. 6, 18. 8, 15. Euth. 9 A (Her. 6, 65. 7, 161); *ἔφθην* Hell. 1, 6, 17. 3, 5, 17. 7, 5, 10 (Her. 6, 70. 91. 116. 7, 188. 9, 70. 113). *φθῆναι* Thuc. 3, 89. 4, 4. 5, 72. 8, 92 (Her. 6, 115. 7, 229; *φθάς* 9, 46; *φθαίητε* 6, 108). Das Verbum gehört danach vielmehr in die zweite Klasse der unregelmäfsigen Verben (S. 23). Futur *φθήσομαι* Thuc. 5, 10. 7, 15. 8, 12; Perfekt fehlt.

Von *βαίνω, γιγνώσκω, (βιόω), ἁλίσκομαι, δύομαι, φύομαι* finden sich sämtliche Formen des A-Verbo mehr oder weniger häufig. — *ἀποδιδράσκω*: *ἀποδράσομαι* Dem. 9, 74 (vgl. Her. 8, 60. 80); *-έδραν* (Ind.) An. 6, 6, 5. 7, 8, 12. Hell. 1, 1, 10. 11. 7, 34. 5, 3, 24. Thuc. 1, 128. 2, 49. Prot. 310 C. Ai. 167; *-δέδρακα* (od. plsqu.) An. 1, 4, 8. 6, 4, 8. 13. Hell. 1, 6, 38. — *ῥέω*: Futur fehlt; *ἐρρύην* (Ind.) An. 4, 2, 19. Hell. 5, 4, 58. Thuc. 2, 5. 3, 116. 4, 12 (Her. 8, 138); *ἐρρύηκα* (od. plsqu.) An. 5, 2, 3. Phil. 653.

Modusformen. Stammvokal *α*: Coni. *βῶ* An. 1, 4, 18. 2, 4, 17. 7, 1, 5. 6. Hell. 2, 1, 24. Mem. 3, 5, 17. Thuc. 1, 58. 2, 54. 3, 3. 53. 4, 19. 41. 63. 64. 7, 14. 84. 8, 45. Dem. 1, 16. 2, 15. 21. 4, 38. 8, 41. Prot. 346 A. Ai. 138; *ἀποδρῶ* Hell. 3, 3, 10. Mem. 2, 10, 1. Thuc. 7, 86. — Opt. *βαίην* An. 7, 1, 3. 2, 12. 27. 2, 5, 18. 5, 6, 9. Hell. 3, 5, 24. 4, 2, 6. 5, 4, 44. 6, 4, 13. Thuc. 2, 34. 3, 82. 95. 4, 61. 5, 92. Ai. 921. Ö. R. 81. 832. Phil. 42; *ἀποδραίην* An. 2, 5, 7. 6, 3, 16.

— Imp. Inf. Part. von ἔβην häufig; von ἀπέδραν nur: ἀποδρᾶναι An. 2, 2, 13. Thuc. 4, 46. Dem. 8, 3. Prot. 317 A. ἀποδράς An. 4, 6, 3. 5, 1, 15. 6, 3, 26. 6, 22. 24. Hell. 1, 2, 14. 3, 22 (Her. 8, 75).

Stammvokal ε: ῥυείην An. 4, 4, 11. Hell. 2, 3, 18; ῥυῆναι An. 4, 3, 8. Thuc. 3, 116.

Stammvokal ο: Coni. γνῶ Mem. 1, 1, 15. 6, 13 (2). Thuc. 1, 70 (2). 132. 3, 46. 4, 20. 6, 29. Dem. 1, 14. El. 43. An. 1092; βιῶ Gorg. 473 C; ἁλῶ An. 7, 1, 36. Thuc. 4, 46. Ap. 29 C. — Opt. γνοίην An. 1, 9, 20. Hell. 2, 4, 40. 3, 4, 8. 6, 3, 13. 4, 13. Thuc. 6, 55. 8, 68. La. 196 D. 342 D. Gorg. 491 E. Ö. R. 615. 1068. Ant. 926. Phil. 325. 716; βιοίην Gorg. 512 E; ἁλοίην Hell. 4, 8, 8. Thuc. 8, 8. — Imp. von ἔγνων öfters, z. B. Mem. 4, 2, 24. Thuc. 1, 36. 78. 141. Dem. 1, 14. Prot. 343 B; von ἐβίων und ἑάλων nicht belegt. — Inf. Part. von ἔγνων oft; βιῶναι Mem. 4, 8, 2. Ö. R. 488. Prot. 355 A. βιούς Mem. 4, 8, 2. Thuc. 2, 53. Prot. 351 B; ἁλῶναι Thuc. 4, 100. Phil. 1341. 1440. ἁλούς An. 4, 4, 19. 5, 2, 8. Hell. 1, 1, 10. Mem. 2, 3, 10. Thuc. 7, 23. Dem. 9, 62. El. 125. Ö. C. 547. 764. Ant. 496. Phil. 1337.

Stammvokal υ: Coni. Opt. Imp. fehlen. — Inf. von beiden Verben oft; Part. auch von ἔδυν, φύς nur Ö. R. 1084 (bei Homer öfter).

χρή. Coni. Opt. sehr selten: χρῇ Ant. 887. Phil. 999; χρείη Hell. 2, 4, 23. Ö. R. 555. 791. Ö. C. 268. Ant. 884. Lys. 12, 44. — χρῆναι, χρεών häufig. — χρῆν Thuc. 1, 39. 69. 78. 2, 51. 3, 39. 63. 4, 29. 90. 92. 5, 35. Ap. 17 A. 33 D. La. 181 C. Prot. 349 A. El. 529. 579. 1505. Ö. R. 1184. 1185. Phil. 430. 1062. 1363. Lys. 7, 20. 12, 32. 50. 22, 7; ἐχρῆν Mem. 1, 2, 17. Thuc. 6, 57. Dem. 4, 3. 27. 8, 33. Ap. 34 A. Prot. 335 C. Lys. 7, 19. 37. 12, 48. 22, 12. 32, 1. 10, 13. — ἀπόχρη sehr selten: ἀποχρῆν Dem. 4, 22. 42; ἀπέχρη Lys. 13, 32; vgl. ἀποχρώντως Thuc. 1, 21. 7, 77.

*δέδοικα, δέδια.* δέδοικα kommt fast nur im Sing. Perf. vor: An. 1, 7, 7. 3, 2, 25. 7, 3, 47. Mem. 2, 3, 10. 7, 3. Thuc. 1, 81. 6, 38. Dem. 1, 15. 8, 53. 9, 1. 65. 75. Ai. 278. 583. El. 1272. Ö. R. 767. 1074. Ant. 82. 1113. Phil. 493. 1268; -ας Mem. 2, 7, 3; -ε Euth. 12 B. C. La. 197 B. Prot. 358 E (2). Andere Formen nur: δεδοικώς An. 3, 4, 29. Mem. 4, 6, 10; ἐδεδοίκει Lys. 12, 50; ἐδεδοίκεσαν An. 3, 5, 18. Thuc. 4, 27. — Umgekehrt ist δέδια im Sing. Perf. sehr selten, dagegen in den übrigen Formen häufiger, im Part. (δεδιώς) und Aor. (ἔδεισα) sehr häufig: δέδια Ö. C. 1469; -ε Dem. 4, 8; -μεν Thuc. 3, 53. 56. 57; -τε Thuc. 4, 126; -ασι Euth. 12 B. Ap. 29 A; -έναι Mem. 1, 1, 14. Thuc. 1, 136. 2, 72. 87. 3, 83. Euth. 12 B. Ap. 29 A. Phaed. 68 D. Lys. 7, 1. 32, 13. ἐδέδισαν An. 5, 6, 36. Thuc. 5, 14; -εσαν Thuc. 4, 55. Lys. 13, 27 (vgl. v. Bamberg, Z. f. G.-W. 1874 S. 37). Der Singular des Perfekts in der kürzeren Form kommt also (ebenso wie bei ἕστηκα und τέθνηκα) in Wegfall.

Zu τέθνηκα sei bemerkt, dafs die längere Form sich fast nur im Part. vorfindet: An. 1, 6, 11. 10, 16. 3, 1, 17. 2, 5. 6, 1, 6. Hell. 6, 4, 15. 7, 4, 24. Thuc. 2, 6. 3, 90. 98. 4, 38. 50. 7, 1. Ai. 393. 1154. El. 355. 554. 932. 1214. 1341. Ö. R. 313. Phil. 435. 1313; aufserdem nur τέθνηκε An. 2, 1, 3. 3, 23, -ασι Lys. 13, 84, -ωσι Thuc. 8, 74, -έναι Ai. 479. Lys. 13, 94, ἐτεθνήκεσαν Thuc. 7, 85. — Von den kürzeren Formen begegnen Inf. Part. oft; im übrigen folgende: τέθνατον An. 4, 1, 19; -αμεν Gorg. 493 A (2); -ᾶσι An. 4, 2, 17. 6, 3, 12. Thuc. 3, 113. Dem. 4, 45. Ai. 99. Ant. 1173. Phil. 429. Lys. 13, 38. 39; -αίην Hell. 4, 3, 10. 7, 1, 32. Ap. 28 D; -άτω Dem. 9, 44; ἐτέθνασαν Hell. 4, 5, 10. 6, 4, 16. — τεθνήξω nur Gorg. 469 D (ebenso ἑστήξω nur Thuc. 3, 37. 102).



## Unregelmäfsige Verba.

**Erste Klasse.** ῥιπτέω An. 3, 3, 1. 4, 7, 13. 5, 2, 23. 7, 3, 22. 33. Hell. 2, 1, 4. 5, 4, 42. Thuc. 4, 95. 6, 13. — ἀλέξω: ἀλεξήσω An. 7, 7, 3 (Homer öfters); ἠλεξάμην An. 1, 3, 6. 3, 4, 33. 5, 5, 21. 7, 3, 44. Ai. 166 (Her. 7, 207; Homer selten). — ἕψω, ὄζω nirgends (nur ἑψητός An. 2, 3, 14). — καθεύδω (Impf. s. S. 11): καθευδήσω Hell. 5, 1, 10. — καθίζω: καθιῶ An. 2, 1, 4; ἐκάθισα s. S. 11. — καθέζομαι (Impf. S. 11): καθεδοῦμαι Dem. 1, 18. 5, 15. 8, 77. 9, 75. — ὀφείλω: ὠφείλησα Thuc. 8, 5; ὤφελον An. 2, 1, 4. Crit. 44 D. El. 1022. 1131. Ö. R. 1157. Phil. 969 (vgl. Ai. 1192; bei Homer besonders ὄφελον häufig); ὀφεληθείς Thuc. 3, 63. — χαίρω: (χαιρήσω Her. 6, 76); ἐχάρην Ant. 149 (Her. 8, 101; Homer 15 mal); (κεχάρηκα Her. 5, 1. 7, 13). — οἴχομαι: οἰχήσομαι Crit. 45 D. Phaed. 115 D. E. 118 A. — πέτομαι: (πτήσομαι Her. 7, 15); ἐπτόμην Mem. 3, 11, 5. Ö. R. 17 (Homer 1 mal, ἔπτατο häufiger).

γαμέω: Futur fehlt. — ἔγημα Hell. 4, 1, 9. 5, 1, 28. Mem. 1, 1, 8. Thuc. 1, 128. 6, 55. Ö. R. 577. Ö. C. 987. Lys. 19, 14. 17. — γεγάμηκα (od. plsqu.) Thuc. 1, 126 (Her. 6, 43). — γεγάμημαι An. 4, 5, 24.

δοκέω: δόξω An. 1, 4, 15. 2, 4, 5. 5, 4, 21. 7, 7, 47. Mem. 4, 1, 5. Thuc. 1, 81. 6, 13. 18. 33. Dem. 2, 2. 5, 24. 9, 76. Ap. 20 D. Crit. 44 B. 49 D. Phaed. 68 B. D. Phil. 1372. Lys. 13, 97. 19, 1. 22, 17. 30, 30. — ἔδοξα sehr oft. — δέδοκται (od. plsqu.) Thuc. 7, 18. 8, 65. Crit. 49 D. E. La. 179 A. El. 1049. Phil. 990. 1274. 1277; δεδόχθαι Hell. 5, 3, 23. Dem. 4, 19; δεδογμένον(α) An. 3, 2, 39. 5, 6, 35. 6, 2, 7. Thuc. 1, 125. 3, 36. 40. 49. Ap. 34 E. Ö. C. 1431.

ὠθέω: ὤσω Ö. R. 234. 642 (ὠθήσω Ai. 1248); ὤσομαι Thuc. 1, 35, 37. El. 430. 944. — ἔωσα Hell. 2, 1, 8. Thuc. 2, 90. 3, 23. 5, 72. 6, 33. 8, 93. 104. 105. Dem. 9, 32. Ai. 446. Ö. C. 1296. 1330. 1362. Phil. 1142. 1202; ἐωσάμην Thuc. 1, 18. 32. 37. 144. 3, 44. 55. 67. 4, 11. 35. 43. 96. 5, 22. 6, 70. 87. 8, 25. El. 1325. Phil. 1121. — ἐώσθην Hell. 2, 4, 33. 4, 3, 12 (2). Thuc. 3, 67. 5, 45. 6, 34. 8, 100. Ö. R. 670. — ἔωσμαι Thuc. 2, 39. 3, 57. Dem. 2, 18.

ἐθέλω: ἐθελήσω An. 5, 7, 30. Hell. 3, 5, 3. 7, 5, 24. Mem. 1, 4, 18. 2, 8, 2. Thuc. 6, 33. 56. 8, 15. 45. Dem. 4, 20. 8, 23. 38. 43. 50. 60. 9, 4. Phaed. 61 C. 68 D. Prot. 335 B. 358 E. Gorg. 474 B. — ἠθέλησα sehr oft. — ἠθελήκειν Hell. 6, 5, 21.

μέλλω: μελλήσω Thuc. 1, 86. 4, 126. 6, 49. Dem. 6, 15. — ἐμέλλησα Hell. 3, 2, 10. 4, 1, 18. 5, 4, 65. 7, 4, 16. 26. Thuc. 1, 134. 3, 12. 55. 92. 4, 123. 5, 98. 116. 7, 49. 50. 8, 23. Dem. 8, 27.

παίω, τύπτω: παίω Praes. Impf. sehr oft, besonders bei Xenophon; τύπτω nur Hell. 4, 2, 12. 4, 3. 6, 4, 32. Thuc. 6, 57. Crit. 51 A (2). B. Gorg. 456 D (2). 467 B (4). C (4). 480 D. 486 C. 508 D (2). E. Lys. 13, 71. 91.

τυπτήσω Gorg. 527 A; Fut. Med. fehlt. — ἐτύπην Ai. 255. Ö. R. 811 (Homer einigemal).

παίσω An. 3, 2, 19. — ἔπαισα An. 2, 3, 11. 4, 6, 2. 5, 8, 10. 12. 13. 14. 16. 7, 4, 10. Hell. 3, 4, 14. Ai. 308. El. 745. 1415. Ö. R. 1252. 1270. 1331. Ö. C. 544. Ant. 171. 1274. 1309. 1315. ἐπάταξα An. 4, 8, 25. 7, 8, 14. Hell. 6, 2, 19. Thuc. 8, 92. Dem. 4, 40. Ant. 1097. Phil. 748. Lys. 13, 71. 87 (2). Gorg. 527 D.

ἔπληξα, κατ- An. 3, 4, 12, ἐξ- Ap. 32 D, ἐπ- Ö. C. 1730. — πέπληγα An. 6, 1, 5. (vgl. S. 13). — ἐπλήγην An. 5, 8, 2. 3. 12. Hell. 4, 7, 7. 6, 4, 32. Thuc. 3, 18. 5, 14. 8, 92. Dem. 4, 40.

Prot. 329 A. 339 E. Ö. C. 605. Ant. 172. 819. Phil. 267. — *ἐξεπλάγην* An. 1, 8, 20. 2, 2, 18. 3, 1. 7, 6, 42. Hell. 3, 3, 8. 4, 4, 15. 7, 2, 23. Thuc. 3, 113. 4, 63. 5, 66. 6, 33 (2). 7, 21. El. 1045. Phil. 226. Gorg. 494 D. (*ἐκπλαγήσομαι* Euth. 6 C); *κατ-* Hell. 4, 4, 15. Thuc. 1, 81. 4, 10. 5, 65. 6, 34 (2). 40. 76. — *πέπληγμαι* (od. plsqu.) Thuc. 4, 108. 8, 38. El. 1415; *ἐκ-* An. 1, 5, 13. 2, 4, 26. 5, 34. 5, 6, 36. 6, 1, 12. Hell. 4, 4, 12. 8, 5. 38. 5, 4, 22. Thuc. 2, 60. 3, 82. 5, 10. 6, 11. 49. 7, 43. 63. 69. Dem. 2, 5. Ai. 33. Ö. R. 922. Ant. 433. Lys. 32, 10; *κατα-* Thuc. 2, 62. 4, 73. 7, 72. 77. Dem. 9, 61.

*γίγνομαι*: Aorist und beide Perfekta sehr oft, Futur wohl etwas seltner.

*ἐρωτάω*: *ἐρήσομαι* Hell. 4, 5, 6. 7, 4, 6. Ap. 29 E. Phaed. 60 D. Prot. 355 C. Ö. R. 1166. Phil. 439. Gorg. 447 D. 453 B. C. — *ἠρόμην* sehr oft.

*βούλομαι*: *βουλήσομαι* An. 2, 4, 4. 5, 12. Hell. 4, 1, 37. Thuc. 1, 22. 5, 106. 6, 40. 86. 7, 73. 8, 48. Dem. 1, 26. 3, 12. Ai. 681. 1314. Ö. R. 1077. Ö. C. 1289. Gorg. 460 C (2). 471 C. — *ἐβουλήϑην* Hell. 2, 4, 8. 3, 4, 3. 4, 1, 11. 4, 8. 5, 4, 1. 7, 1, 25. 41. Mem. 4, 7, 6. Thuc. 1, 34, 133. 2, 42. 62. 87. 94. 3, 2. 113. 4, 73. 6, 34. 78. 8, 46. 56. 87. Prot. 317 A. El. 1100. Ö. C. 732. Lys. 23, 12. 24, 18. 31, 9. 24. 31. 32, 2. — Perfekt fehlt.

*δέομαι*: *δεήσομαι* An. 3, 5, 9. 10. 5, 4, 9. Hell. 2, 4, 8. Mem. 2, 6, 27. 8, 2. Thuc. 1, 32 (2). 3, 84. 5, 50. 6, 8. Ap. 34 D. Prot. 338 D. — *ἐδεήϑην* An. 1, 2, 14. 2, 6, 5. 5, 7, 30. 6, 4, 22. Hell. 1, 4, 7. 3, 1, 1. 5, 2, 3. 24. 4, 26. 29. 30. 36. 62. 6, 2, 10. 4, 37. 7, 1, 23. 2, 18. 4, 7. 5, 14. Mem. 3, 11, 14. 4, 2, 2. Thuc. 1, 27 (2). 75. 119. 4, 2. 6, 13. Dem. 4, 13. 6, 6. Ap. 30 C. 33 E. 34 C. Ö. C. 1170. Lys. 19, 12. 21. 24. 25. 30, 34. 32, 2. Gorg. 507 D. — *δεδέημαι* An. 7, 7, 14.

*δεῖ* (*δέω*): *δεήσει* An. 2, 3, 27. 4, 19. 5, 1, 8. 2, 12. 6, 5 (2). 6, 5, 20. 7, 3, 31. Hell. 2, 4, 16. 5, 2, 4. 6, 2, 34. Mem. 1, 2, 37. 2, 6, 29. 8, 2. 3, 6, 13. Thuc. 1, 81. 3, 82. Dem. 1, 21. Lys. 16, 15. Gorg. 487 E. — *ἐδέησε* An. 1, 5, 14. Hell. 2, 4, 8. 6, 1, 3. Mem. 4, 7, 2. Thuc. 2, 77. 6, 41. Dem. 1, 27. Lys. 12, 17. 30, 8. — Perfekt fehlt.

*ἐπιμέλομαι*: *ἐπιμελήσομαι* Hell. 4, 8, 17. Mem. 2, 7, 8. 8, 3. Thuc. 3, 25. Crit. 54 A (3). Phaed. 62 D. La. 179 D. Gorg. 515 B. — *ἐπεμελήϑην* An. 3, 1, 38. 4, 8, 25. 5, 2, 12. Hell. 3, 1, 3. 5, 2, 16. 4, 56. 6, 5, 37. Mem. 1, 3, 11. 4, 13. 2, 10, 2. 3, 3, 14. 6, 6. 4, 2, 4. 5, 10. Thuc. 4, 2. 8, 68. Euth. 2 D (2). 3 A. Ap. 36 C. La. 179 A. 187 A (2). Lys. 12, 85. vgl. Ai. 1184. — *ἐπιμεμέλημαι* Thuc. 6, 41. — *ἐπιμελητέον* Hell. 4, 8, 31. 6, 2, 10. Mem. 2, 1, 28. Dem. 9, 45.

*μέλει*: *μελήσει* An. 1, 4, 16. 5, 3, 13. Hell. 6, 4, 30. 7, 5, 27. Mem. 3, 11, 12; *μετα-* An. 7, 1, 5. 34. Hell. 1, 7, 27. Mem. 2, 6, 23 (*-σόμενον*). Lys. 16, 2. — *ἐμέλησε* Mem. 4, 2, 24. Ap. 24 C. 26 B; *μετ-* Lys. 30, 30. Gorg. 471 B. — *μεμέληκε* (oder plsqu.) Hell. 3, 3, 9. Mem. 3, 6, 10. Ap. 24 D. 25 C. La. 179 B. 187 C. Prot. 339 B.

*οἴομαι*: *οἰήσομαι* Lys. 19, 62. 30, 8. — *ᾠήϑην* An. 4, 7, 22. Hell. 6, 2, 23. Mem. 1, 5, 1. Thuc. 2, 81. 3, 39. 4, 63. 130. 7, 66. Dem. 1, 21. 9, 68. Ap. 18 D. 28 E. 38 E. 40 A. Phaed. 62 D. Prot. 350 D. Lys. 19, 42. 31, 28.

*ἄχϑομαι*: *ἀχϑεσϑήσομαι* Gorg. 506 B. — *ἠχϑέσϑην* An. 6, 6, 9. 7, 5, 5. 6. 7, 21. Hell. 1, 6, 7. 2, 4, 32. 3, 4, 11. Thuc. 1, 84. 6, 15.

*μάχομαι*: *μαχοῦμαι* An. 1, 5, 9. 7, 1. 9. 14. 18 (3). 10, 10. 2, 1, 12. 4, 6, 10. 7, 17. 5, 4, 10. 21. 7, 32. 6, 4, 12. 7, 8, 16. Hell. 1, 1, 33. 3, 5. 3, 2, 17. 5, 16. 6, 4, 6. 7, 1, 29. 5, 11 (2).



Mem. 3, 4, 4. 11. Thuc. 1, 143. 3, 40. 107. 4, 10. 5, 66. 6, 69 (2). 78. 97. 7, 13. 61. Ap. 32 A. La. 193 A. El. 1371. Ö. R. 265. Ö. C. 837. Ant. 62. Phil. 1253. Lys. 31, 33. — *ἐμαχεσάμην* An. 1, 7, 17. Hell. 6, 5, 34. Lys. 12, 95 (Herodot öfters). — *μεμάχημαι* Thuc. 7, 43. Lys. 7, 41.

Zu beachten ist, dafs die Perfekta, aufser *δέδοκται*, *γεγένημαι*, *γέγονα* durchweg sehr selten sind oder überhaupt nicht vorkommen. — *παίω* gehört, da *τυπτήσω* so gut wie ganz ausfällt, vielmehr in die fünfte Klasse.

**Zweite Klasse.** *δάκνω*: Fut. Med. und Perf. Pass. fehlen; *ἔδακον* Mem. 2, 2, 7 (Homer 3 mal); *ἐδήχϑην* An. 3, 2, 18. Phil. 378. — *κάμνω*: (*καμοῦμαι* Homer 1 mal); *ἔκαμον* Hell. 3, 3, 1. 5, 3, 19. Euth. 11 E. Crit. 45 B. Prot. 333 B. Ai. 1270. El. 532. Gorg. 470 C (Homer oft); *κέκμηκα* (od. plsqu.) Thuc. 3, 59. 98. 6, 34 (Homer 1 mal).

*ἐλαύνω*: *ἐλῶ* An. 1, 8, 11. 3, 4, 40. 7, 7, 55 (vgl. Hell. 2, 4, 32). Ap. 37 D. Ai. 504. 756. Ö. R. 418. 1160. Ö. C. 823. — *ἤλασα* oft. — *ἐλήλακα* An. 1, 10, 16. Dem. 9, 3. 58. Ö. C. 376. — *ἠλάϑην* Ö. C. 599. Lys. 13, 13. 47. 81. — *ἐλήλαμαι* Ai. 275. 1292. 1388.

*τίνω*: *τίσω* Thuc. 5, 49. Ap. 38 A. Ai. 113. 1086. El. 298. Phil. 959 (*τίσομαι* Homer öfters). — *ἔτισα* An. 7, 6, 16. Hell. 6, 2, 36. Mem. 2, 9, 5. 3, 12, 2. Ap. 37 C (2). 38 B (2). Ö. R. 810. Ant. 23. 1352. Lys. 23, 14; *ἐτισάμην* An. 3, 2, 6. Ai. 181. 304. El. 115. Phil. 1041 (2) (Herodot und Homer öfters). — Perf. Act., das ganze Passiv und das Adj. verb. fehlen.

*βάλλω*: in allen Formen häufig; nur Adj. verb. fehlt.

*τέμνω*: *τεμῶ* Thuc. 1, 82. 2, 20. — *ἔτεμον* An. 3, 1, 17. 4, 7, 16. 5, 4, 17. Hell. 2, 3, 34. Thuc. 1, 30. 2, 55 (2). 56 (3). 57. 98. 100. 3, 88. 91. 5, 31. 55. 6, 7. 75. 105. 7, 36. 42. 8, 45. Euth. 6 A. Prot. 338 A. Gorg. 456 B. El. 449. Phil. 1207; *ἔταμον* Thuc. 1, 81; *ἐτεμόμην* Hell. 3, 1, 7. Thuc. 8, 46. — Perf. Act. und Adj. verb. fehlen. — *ἐτμήϑην* An. 2, 6, 1. 29. 3, 4, 29. Thuc. 1, 143. 2, 18. 20. — *τέτμημαι* (od. plsqu.) An. 2, 4, 13. Thuc. 2, 59. 3, 26. 8, 86. El. 901.

*ἀφικνέομαι*: *ἀφίξομαι* An. 6, 1, 20. Hell. 2, 4, 15 (*ἐξ-*). 5, 1, 18. Thuc. 4, 126. Phaed. 63 C. Prot. 311 B. Ai. 1365. El. 953. Ö. R. 265. 769. 1491. Ö. C. 307. vgl. Phil. 634. — Aor. und Perf. sehr oft.

*ὑπισχνέομαι*: *ὑποσχήσομαι* Thuc. 8, 49. — *ὑπεσχόμην* öfters. — *ὑπέσχημαι* An. 5, 6. 36.

**Dritte Klasse.** *ὀσφαίνομαι* nirgends. — *βλαστάνω*: *ἔβλαστον* Ai. 761. 1305. El. 238. 422. 440. 590. 966. 1060. 1081. 1094. Ö. R. 1376 (2). Ö. C. 533. Ant. 296. 563. 912. Phil. 1311; *ἐβεβλαστήκειν* Thuc. 3, 26. — *ἀπεχϑάνομαι*: *ἀπεχϑήσομαι* Lys. 31, 13; *ἀπηχϑόμην* An. 5, 8, 25 Mem. 2, 9, 3. 8. Thuc. 2, 63. Dem. 3, 21. Ap. 21 D. E (Homer mehrmals); *ἀπήχϑημαι* An. 7, 6, 35. Thuc. 1, 75. 76. — *καταδαρϑάνω*: *κατέδαρϑον* Hell. 7, 2, 23. Thuc. 4, 133. 6, 61. Ap. 40 D; Perf. fehlt. — *ὀφλισκάνω*: *ὀφλήσω* Phaed. 117 A. Ö. R. 511; *ὦφλον* Thuc. 3, 70. 5, 101. Dem. 5, 5. Ap. 36 A. 39 B (Her. 8, 26); *ὤφληκα* Dem. 2, 3. 4, 42. Ap. 39 B. Lys. 23, 3.

*αἰσϑάνομαι*: *αἰσϑήσομαι* An. 1, 9, 15. Phil. 75. Lys. 13, 19. — *ᾐσϑόμην* sehr oft. — *ᾔσϑημαι* An. 6, 3, 10. Mem. 1, 4, 13. 6, 4. 2, 3, 11. 4, 4, 10, 11. Thuc. 3, 112. 7, 66. Dem. 5, 8. Phaed. 61 C. La. 197 D. Prot. 316 D.

*ἁμαρτάνω*: *ἁμαρτήσομαι* An. 3, 2, 20. Hell. 2, 4, 16. Mem. 3, 9, 12. Thuc. 1, 84. 3, 20. 4, 55. 6, 92. El. 1207. Lys. 31, 27. 28. — *ἥμαρτον* oft. — *ἡμάρτηκα* (od. plsqu.) Hell. 1, 7, 19. 27. Mem. 3, 9, 6 (2). 4, 6, 11 (2). Thuc. 1, 38. 3, 53. 69. 8, 76. Ant. 926. Lys. 7, 1. 12, 89. 13, 69. 24, 26. 25, 1. 3. 16. 18. 26. 30, 25. 31, 24 (2). — *ἡμαρτήϑη* An. 5, 8, 20. Thuc.

2, 65. — *ἡμάρτηται* (od. plsqu.) Thuc. 3, 56. 7, 18. Dem. 9, 25. Ö. R. 621. Ö. C. 439. 1269. Lys. 25, 19. 31, 20.

*αὐξάνω (αὔξω)*: *αὐξήσω* Mem. 2, 7, 9. 3, 6, 2. Thuc. 6, 18. — *ηὔξησα* Hell. 7, 1, 24. Mem. 3, 6, 4. 14. Thuc. 2, 36. 7, 70. Dem. 1, 9. — Perf. Act., Fut. Med. und Pass. fehlen. — *ηὐξήθην* Thuc. 1, 2. 12. 16. 89. 6, 33. Dem. 2, 5, 7. Prot. 327 C. — *ηὔξημαι* Thuc. 6, 12. Dem. 2, 6. 3, 29. 4, 11. 9, 21.

*πυνθάνομαι*: *πεύσομαι* Hell. 1, 7, 19. 5, 4, 23. Thuc. 3, 26. Euth. 4 C. Ai. 215. El. 35. 470. Ö. R. 1240. 1444. Lys. 12, 16. 22, 19. — *ἐπυθόμην* sehr oft. — *πέπυσμαι* Thuc. 7, 67. 8, 51. La. 196 C. Prot. 310 B. Gorg. 462 C. D. 163 C. Ö. R. 512. Lys. 12, 16.

*λαγχάνω*: Futur fehlt. — *ἔλαχον* An. 3, ', 11. 4, 5, 23. Hell. 7, 2, 2. Mem. 3, 9, 10. Thuc. 2, 44. 3, 50. 5, 21. 35. 6, 62. 8, 30. Dem. 4, 35. Euth. 5 B. Ai. 825. 1284. El. 760. Ö. R. 1366. Ö. C. 450. 790. 1746. Ant. 520. 699. 820. 837. 918. 1241. Phil. 1115. Lys. 23, 1. 3. 4. 13. — *εἴληχα* (od. plsqu.) An. 4, 5, 24. Ai. 1028. El. 1135. Ö. C. 1337. — Passiv fehlt.

*λαμβάνω*: in allen Formen sehr oft. — *ληπτέος* Hell. 3, 2, 18. Dem. 1, 2, 14.

*μανθάνω*: *μαθήσομαι* La. 189 E. Prot. 318 E. Gorg. 459 E. 460 A. Ai. 284. 667. Ö. C. 1527. Lys. 13, 4. 23, 13. 24, 27. 25, 8. — *ἔμαθον* sehr oft. — *μεμάθηκα* (od. plsqu.) Hell. 6, 1, 15. Mem. 2, 2, 1. 3, 1, 2. 4. 3, 11. 4, 2, 5. 38. 4, 15. Euth. 9 C. 12 E. 14 C. La. 186 C. Prot. 320 B. 328 A. Gorg. 454 C. D (2). 460 B (3). — *μαθητός* Mem. 1, 1, 7. Prot. 319 C; *-έος* Mem. 2, 1, 28.

*τυγχάνω*: *τεύξομαι* An. 1, 4, 15. 3, 2, 19. 5, 7, 33. 6, 6, 16. Hell. 1, 7, 24. 2, 4, 17. Mem. 3, 3, 14. 4, 8, 10. Thuc. 3, 20. 4, 28. 114. 6, 13. 7, 77. Crit. 45 D. Phaed. 66 A. 68 A. B. 69 E. Ai. 527. El. 964. 972. Ö. R. 1518. Ö. C. 1106. Ant. 778. Phil. 1090. — *ἔτυχον* sehr oft. — *τετύχηκα* Hell. 7, 1, 5. 5, 14. Mem. 1, 4, 14. 4, 2, 1. Thuc. 1, 32. Phaed. 61 C. La. 184 A. 187 E. Prot. 340 E. Gorg. 486 E (2). 509 A.

*λανθάνω*: *λήσω* An. 7, 3, 43. Thuc. 7, 15. 8, 10. 91. Dem. 6, 5. 27. Gorg. 487 D. — *ἔλαθον* An. 4, 6, 11. Hell. 3, 5, 19. Mem. 1, 2, 34. 4, 19. 3, 5, 23. 6, 13. Thuc. 1, 37. 65. 2, 2. 3, 4. 22. 25. 8, 17. Prot. 321 E. El. 1403. Ö. R. 904. Phil. 46. 156. 506. — *λέληθα* (od. plsqu.) Mem. 2, 3, 11. Thuc. 8, 33. Crit. 51 A. Phaed. 64 A. B (3). La. 182 E. 183 A (2). Gorg. 463 C. 508 A. Ö. R. 247. 366. 415.

*ἐπιλανθάνομαι*: *ἐπιλήσομαι* Prot. 336 D. vgl. El. 1247. — *ἐπελαθόμην* An. 3, 2, 25. Hell. 4, 2, 3. 3, 20. 6, 4, 24. Mem. 1, 2, 21 (2). Ap. 17 A. 34 A. Prot. 310 C. 336 D. 339 D. El. 117 (vgl. 1287). Lys. 32, 22. — *ἐπιλέλησμαι* Mem. 1, 2, 21. vgl. El. 342.

**Vierte Klasse.** *γηράσκω*: *γηράσομαι* Thuc. 6, 18; (*ἐγήρασα* Her. 7, 114). *γηρᾶναι* Mem. 3, 12, 8. Ö. C. 870; *γεγήρακα* Ö. C. 727. — *ἡβάσκω*: *ἥβησα* Ap. 41 E; *ἥβηκα* Thuc. 2, 44. — *ἱλάσκομαι*: (*ἱλασάμην* Her. 8, 112). — *μεθύσκω*: *κατεμέθυσα* Gorg. 471 B; *ἐμεθύσθην* Hell. 3, 2, 28. 5, 4, 5. Dem. 2, 19. — *ἀναβιώσκομαι* im A-Verbo nirgends.

*ἀρέσκω*: Futur fehlt. — *ἤρεσα* Hell. 1, 1, 26. Mem. 2, 3, 6. 6, 29. Prot. 335 A. 338 B. 361 D. El. 409 (Her. 8, 58). — *ἀρεστός* Hell. 2, 4, 10. 6, 3, 13 (2). Mem. 3, 11, 10. Ö. R. 1097. Ant. 500. — *ἠρέσθη* Ant. 500.

*ἀναλίσκω* häufiger als das ältere *ἀναλόω* (30: 8); letzteres nur Hell. 6, 2, 13. Thuc. 1, 109. 2, 24. 3, 81. 4, 48. 6, 16 (2). 8, 45.

*ἀναλώσω* An. 4, 7, 7. Hell. 1, 5, 4. Thuc. 1, 141. 6, 31. — *ἀνήλωσα* An. 4, 7, 5. Hell. 6, 3, 12. Mem. 1, 2, 22. 2, 7, 11. Thuc. 3, 17. 7, 83. 8, 31. 65. 87. Dem. 1, 11 (2). 3, 19.



La. 192 E. Prot. 321 B. Ai. 1049. Ö. R. 1174. Lys. 19, 9. 18. 42. 43. 56. 30, 21. 32, 21. — *ἀνήλωκα* (od. plsqu.) An. 6, 4, 8. Thuc. 2, 64. 70. 6, 31. 7, 11. 48. Dem. 3, 28. 8, 12. Lys. 24, 19. 32, 27. — *ἀνηλώθην* An. 7. 7, 34. Hell. 4, 2, 7. Thuc. 1, 117. 2, 13. 3, 17. 7, 30. 81. *ἀνήλωμαι* (od. plsqu.) Hell. 2, 1, 11. 6, 5, 50. Lys. 19, 62. 32, 22. 25. — *ἀνάλωτος* An. 5, 2, 20. Thuc. 4, 70.

*εὑρίσκω*: *εὑρήσω, εὗρον* sehr oft. — *ηὕρηκα* Mem. 4, 4, 8 (2). Dem. 6, 12. La. 186 C (2). 199 E. Prot. 320 B. Gorg. 459 C. 502 D. El. 1093. Ö. R. 546. Ö. C. 1257. Lys. 12, 68. — *ηὑρέθην* Hell. 5, 4, 22. Thuc. 1, 128. 2, 34. 6, 31. 58. Prot. 359 D. Ai. 120. 763. 1135. Ö. R. 839. Ö. C. 946. Ant. 281. 327. — *ηὕρημαι* Thuc. 1, 21. 7, 62. Dem. 4, 50. 6, 23. Ai. 615. Ö. R. 1050. 1421. Ö. C. 1188. Gorg. 448 C. 502 A.

*ἀποστερίσκω* nur Ö. C. 376; *στερίσκω* nur Thuc. 1, 73. 77. 2, 43. 44. 49. 4, 106. 5, 69. Häufiger ist *ἀποστερέω* An. 7, 6, 9. Hell. 2, 3, 49. 4, 13. 4, 1, 40. 2, 3. Mem. 1, 7, 5. 3, 8, 10. Thuc. 1, 40. 69. 3, 42. Dem. 4, 50. La. 197 C. Prot. 354 A. C. Gorg. 519 C. Ö. R. 323. Das Wort wird also bei dieser Klasse ganz entbehrt werden können.

*στερήσω* Thuc. 4, 64. Ant. 574. — *ἐστέρησα* An. 2, 5, 10. Hell. 1, 4, 14. Thuc. 7, 71. — Perfekt fehlt. — *ἐστερήθην* An. 2, 1, 12. Hell. 4, 8, 15. 6, 2, 9. 4, 22. 7, 4, 9. Mem. 4, 2, 33. Thuc. 1. 24. 4, 20. 73. 6, 40. Crit. 53 B. Phaed. 68 E. 116 A. Prot. 345 B. Ai. 511. Ö. R. 771. Ö. C. 1443. Ant. 13. Lys. 7, 41. — *ἐστέρημαι* (od. plsqu.) Hell. 3, 5, 12. Thuc. 2, 20. 62. 65. 7, 27. Crit. 44 B. Phaed. 117 D. El. 960. Ö. C. 857. Lys. 19, 7. 9 (2). — *στερήσομαι* An. 1, 4, 8. 4, 5, 28. Mem. 1, 1, 8. Thuc. 3, 2. 39. El. 1210. Ant. 890. Lys. 19, 1.

*ἀποστερήσω* Hell. 1, 7, 28. — *ἀπεστέρησα* An. 7, 7, 48. Mem. 1, 2, 63. Thuc. 1, 136. El. 1276. Ö. R. 1381. Gorg. 520 C. Lys. 13, 2. 24, 22 (2). 31, 33. — *ἀπεστέρηκα* An. 6, 6, 23. Thuc. 7, 6. Dem. 8, 66. El. 950. Phil. 931. 1283. — *ἀπεστερήθην* Lys. 13, 46. 32, 10; *ἀποστερηθήσομαι* Dem. 1, 22. Lys. 12, 70. — *ἀπεστέρημαι* Hell. 3, 2, 13. Dem. 3, 27. 8, 63 (2). Ai. 782. El. 813. Lys. 13, 62. 24, 23. 25, 11. 32, 1. 22. — *ἀποστερήσομαι* Thuc. 6, 91.

*ἀποθνήσκω*: *ἀποθανοῦμαι, ἀπέθανον, τέθνηκα* sehr oft (vgl. S. 20).

*διδάσκω*: *διδάξω, ἐδίδαξα* sehr oft; *διδάξομαι, ἐδιδαξάμην* wohl sehr selten. — Perf. Act. und Pass. fehlt. — *ἐδιδάχθην* Hell. 5, 4, 31. 44. Thuc. 2, 40. 8, 75. El. 330. Ö. R. 38. 357. — *διδακτός* oft.

*πιπράσκω* nur An. 7, 7, 26. Phaed. 69 B; *ἀποδίδομαι* nur Mem. 2, 5, 5 (2); *πωλέω* oft.

*πωλήσω* An. 7, 3, 3. Hell. 6, 2, 36. — *ἀπεδόμην* An. 7, 2, 6 (2). 5, 5. 6, 41. 8, 2. 6. Hell. 1, 6, 14. 15. 2, 3, 48. 4, 8, 27. 5, 1, 24. 7, 4, 26. Thuc. 1, 29. 55. 7, 87. Lys. 12, 99. 19, 31. — *πέπρακα* (od. plsqu.) An. 7, 2, 6. 8, 6. Dem. 8, 61. — *ἐπράθην* Hell. 4, 5, 5. Thuc 6, 95. Dem. 6, 21. Lys. 19, 34. — *πέπραμαι* (od. plsqu.) Hell. 4, 8, 31. 6, 2, 15. Dem. 9, 39. Phil. 978. Lys. 30, 27. — *πεπράσομαι* An. 7, 1, 36.

Da das Praesens *πιπράσκω* sehr selten ist, wird das Verbum besser der fünften Tabelle zugezählt.

*μιμνήσκω*: *ἀναμνήσω* An. 3, 2, 11. Hell. 2, 3, 30. Ö. R. 1133; *ὑπο-* Thuc. 2, 60. La. 179 B. 181 C; *ἀπομνήσομαι* Thuc. 1, 137. — *ἀνέμνησα* Hell. 2, 1, 14. 4, 13. Dem. 6, 35. Phaed. 60 C. Lys. 12, 5. 92; *ὑπ-* Thuc. 6, 87. Dem. 3, 4. Gorg. 473 D. — *ἐμνήσθην, μέμνημαι* sehr oft. — *μεμνήσομαι* An. 1, 7, 5. 7, 6, 38. Gorg. 495 D.

*τιτρώσκω*: *τρώσω* Hell. 2, 4, 15. — *ἔτρωσα* An. 4, 1, 10. 3, 33. 7, 4, 18. Hell. 3, 1, 18. 4, 6, 11.

5, 2, 41. Thuc. 4, 14. — *ἠρώθην* An. 4, 3, 34. Hell. 2, 4, 18. 4, 8, 11; *ἐρωθήσομαι* Crit. 51 B. — *εἴρωμαι* (od. plsqu.) An. 2, 2, 14. 5, 33. 3, 4, 30. 31. 32. 5, 2, 17. 32. 7, 8, 18. Hell. 4, 3, 20. 5, 14. 7, 4, 23. 24. Thuc. 4, 57. — *ἐρωτός* An. 3, 1, 23.

*γιγνώσκω*: *γνώσομαι, ἔγνων, ἐγνώσθην* oft. — *ἔγνωκα* An. 1, 7, 19. Mem. 1, 3, 10. 2, 6, 35. 4, 2, 25. Thuc. 1, 69. 3, 16. 49. 6, 34. 7, 51. Prot. 313 B. Ai. 807. Ö. R. 1115. 1117. Ö. C. 96. 553. Ant. 1095. Lys. 13, 36. — *ἔγνωσμαι* (od. plsqu.) Thuc. 1, 118. 3, 36. 38. 53.

**Fünfte Klasse.**

*ἔρχομαι*: *ἦλθον, ἐλήλυθα* sehr oft; *ἐληλύθειν* An. 7, 3, 7. Hell. 2, 3, 20. 3, 4, 20. 6, 5, 22. 50. Mem. 4, 3, 8. Thuc. 6, 65. 69. 7, 6. 79. Prot. 316 A.

*ἐσθίω*: *ἔδομαι* Prot. 334 C (Homer mehrmals). — *ἔφαγον* An. 2, 3, 16. 4, 2, 1. 5, 8. 9. 8, 14. 20. 7, 3, 23. Hell. 4, 5, 8. Mem. 2, 1, 4. 18. 30. 4, 5, 9. La. 192 E. Prot. 314 A. — *ἐδήδοκα* An. 4, 8, 20. — Perf. Pass. fehlt. — *ἐδεστός, -έος* Crit. 47 B. Prot. 314 A. Ant. 206.

*ὁράω*: *ὄψομαι, εἶδον* sehr oft. — *ἑώρακα* (od. plsqu.) An. 2, 1, 16. 5, 7, 22. 6, 1, 22. 7, 1, 26. Hell. 4, 1, 6. 5, 3, 19. Thuc. 2, 21. Ap. 35 A. Crit. 44 A. La. 185 E. Prot. 310 E. 350 B. Gorg. 457 C. Lys. 12, 100. — *ὤφθην* An. 6, 5, 10. Hell. 2, 1, 4. 6, 4, 21. Thuc. 1, 51. 3, 33. 81. 4, 73. 74. 5, 28. 60. 6, 34. 7, 42. Ö. R. 510. Ant. 709. Lys. 19, 55; *ὀφθήσομαι* Lys. 12, 90. — Perf. Pass. fehlt. — *εἰδόμην* An. 6, 1, 8. — *ὁρατός* Mem. 1, 4, 5. 3, 10, 3; *περιοπτέος* Thuc. 8, 48.

*πάσχω*: *πείσομαι, ἔπαθον, πέπονθα* sehr oft.

*πίνω*: *πίομαι* Ö. C. 622. — *ἔπιον* An. 1, 9, 25. 4, 5, 32. 6, 4, 11. 7, 3, 32. Hell. 1, 5, 6, 2, 3, 56. 3. 2, 5. 7, 2, 9. Mem. 2, 1, 2. 18. 30. 3, 13, 3. 4, 5, 9. Thuc. 7, 84. Phaed. 57 A. B. 115 D. 116 E. 117 A (2). B. C. La. 192 E. Prot. 314 A. 347 D. Gorg. 456 B. 505 A. Ö. R. 1401. — *πέπωκα* An. 7, 3, 29. Hell. 5, 4, 40. Phaed. 117 C. — *ἐπόθησαν* Hell. 1, 1, 30. — *πέποται* Dem. 3, 22. — *ποτέον* Crit. 47 B. Prot. 314 A.

*πίπτω*: *πεσοῦμαι* An. 1, 8, 2. 6, 5, 15. Hell. 7, 1, 18. Thuc. 2, 76. 84. 5, 9. Euth. 14 D. Ai. 633. El. 399. Ö. C. 1374. Lys. 13, 15. — *ἔπεσον, πέπτωκα* sehr oft.

*τρέχω*: *δραμοῦμαι* An. 7, 3, 45. 6, 5. 6. Ant. 1086. — *ἔδραμον* sehr oft. — *δεδράμηκα* (od. plsqu.) An. 5, 2, 17. 7, 1, 23. Hell. 4, 7, 6. 5, 1, 12. 3, 1. 7, 2, 15. Thuc. 8, 92.

*ἔχω* (Med. fast nur in Compos.): *ἕξω, σχήσω, ἔσχον* oft. — *ἔσχηκα* Hell. 2, 4, 20. 3, 5, 13. Thuc. 1, 11. Ap. 20 D. — *ἕξομαι* An. 2, 6, 10. 7, 6. 41. 7, 47. Hell. 4, 8, 4. Mem. 4, 2, 3. Ai. 75. El. 1028. Ö. R. 891. Gorg. 491 A; *σχήσομαι* Dem. 6, 26. Phil. 1355. — *ἐσχόμην* oft. — *ἔσχημαι* An. 7, 6, 11. — *ἑκτός* Thuc. 2, 35. 7, 5. 77. 87. 8, 52. Dem. 8, 8. Ö. R. 429. Ant. 282. Lys. 22, 20; *ἑκτέος* Hell. 6, 1, 13. Mem. 1, 2, 34. 2, 6, 1. 2 (2). 4. 3, 11, 2. Thuc. 1, 93. 8, 65. Ö. C. 883. Gorg. 490 C. — Vgl. *ὑπισχνέομαι*.

*λέγω*: *ἐρῶ, εἶπον, εἴρηκα, ἐρρήθην, εἴρημαι* sehr oft. — *εἶπα* Mem. 2, 2, 8; *-ας* An. 2, 5, 23. 5, 8, 10. Mem. 3, 10, 3. Ai. 1127. El. 407. 521. 1220. 1456. Ö. R. 78. 322. 351. 943. 1017. Ö. C. 322. 896. 1099. 1513. 1759. Ant. 405. Phil. 27. 246. 414. 917. 1288; *-άτω* Dem. 3, 18; *-ατε* An. 2, 1, 21. Hell. 6, 1, 16. Thuc. 5, 85. La. 187 D. Ö. R. 926. Ö. C. 1115. Ant. 1190; *-ατον* Prot. 353 A. — *ῥηθήσεται* Hell. 6, 3, 7. Thuc. 1, 73. 8, 66. Lys. 22, 14. — *εἰρήσεται* Thuc. 6, 34. Prot. 319 A. Ö. R. 365. Phil. 1276. — *ῥητός* Hell. 3, 5, 6. Thuc. 1, 122. 2, 7. 4, 69. 76. 6, 30. 64. 8, 67. 93. Dem. 1, 4. Ö. R. 993. 1289. Ö. C. 1001. Phil. 756; *ῥητέος* Ap. 20 B.



*φέρω*: *οἴσω, οἴσομαι, ἤνεγκον (-α), ἠνεγκάμην, ἠνέχθην* oft. — *ἐνήνοχα* Lys. 19, 29. 57. 24, 13. 25, 12. 30, 26. — *ἐνήνεγμαι* (od. plusqu.) An. 3, 4, 31. Hell. 4, 3, 20. Dem. 5, 25. Prot. 339 A. Lys. 19, 43. 30, 6. — *οἰστός, -έος* Thuc. 1, 122. 7, 75. La. 185 D. Ö. C. 1360. Ant. 272. 310.

Läfst man die Adjectiva verbalia, die aufser *ῥητός* sowie etwa noch *διδακτός* und *ἑκτός, -έος* selten sind, weg und befolgt den Grundsatz, dafs seltene, aber gut bezeugte Formen nur da, wo es sich um Vollständigkeit der Reihen handelt, beizubehalten, im übrigen aber zu streichen und nur, wenn sie bei den Anfangsschriftstellern vorkommen, als ‚Nachschlagestoff' kleingedruckt beizufügen sind, so dürften die fünf Tabellen bei Franke-v. Bamberg auf Grund des vorstehenden Materials etwa folgendermafsen umzugestalten sein:

**Erste Tabelle.**

| δοκέω | δόξω | ὠθέω | ὤσω | γίγνομαι | γενήσομαι | μέλλω | μελλήσω |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | ἔδοξα | | ἔωσα | | ἐγενόμην | | ἐμέλλησα |
| | δέδοκται | | ἐώσθην | | γεγένημαι | ἐθέλω | ἐθελήσω |
| γαμέω | ἔγημα | | ἔωσμαι | | u. γέγονα | | ἠθέλησα |
| | γεγάμημαι | | ἐωσάμην | | | ἐρωτάω | ἐρήσομαι |
| δέομαι | δεήσομαι | ἐπιμέλομαι | ἐπιμελήσομαι | | | | ἠρόμην |
| | ἐδεήθην | | ἐπεμελήθην | οἴομαι | οἰήσομαι | βούλομαι | βουλήσομαι |
| δεῖ | δεήσει | μέλει | μελήσει | | ᾠήθην | | ἐβουλήθην |
| | ἐδέησε | | ἐμέλησε | μάχομαι | μαχοῦμαι | ἄχθομαι | ἠχθέσθην |
| | | | | | ἐμαχεσάμην | ὀφείλω | ὤφελον |

**Zweite Tabelle.**

| ἐλαύνω | ἐλῶ | ἤλασα | ἐλήλακα | τίνω | τίσω | ἔτισα | ἐτισάμην |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| τέμνω | τεμῶ | ἔτεμον | | βάλλω | βαλῶ | ἔβαλον | βέβληκα |
| | | ἐτμήθην | τέτμημαι | | | ἐβλήθην | βέβλημαι |
| φθάνω | | ἔφθασα | | δάκνω | ἔδακον | ἐδήχθην | |
| | | u. ἔφθην | | κάμνω | | ἔκαμον | |
| ἀφικνέομαι | ἀφίξομαι | ἀφικόμην | ἀφῖγμαι | ὑπισχνέομαι | ὑποσχήσομαι | ὑπεσχόμην | ὑπέσχημαι |

**Dritte Tabelle.**

| ἁμαρτάνω | ἁμαρτήσομαι | ἥμαρτον | ἡμάρτηκα | αὐξάνω | αὐξήσω | ηὔξησα | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | ηὐξήθην | ηὔξημαι |
| | | ἡμαρτήθη | ἡμάρτηται | | ἀπεχθάνομαι | ἀπηχθόμην | |
| αἰσθάνομαι | αἰσθήσομαι | ᾐσθόμην | ᾔσθημαι | | καταδαρθάνω | κατέδαρθον | |
| | | | | | ὀφλισκάνω | ὦφλον | |
| λαμβάνω | λήψομαι | ἔλαβον | εἴληφα | λανθάνω | λήσω | ἔλαθον | λέληθα |
| | | ἐλήφθην | εἴλημμαι | ἐπιλανθάνομαι | ἐπιλήσομαι | ἐπελαθόμην | ἐπιλέλησμαι |
| | | ἐλαβόμην | | | | | |
| μανθάνω | μαθήσομαι | ἔμαθον | μεμάθηκα | τυγχάνω | τεύξομαι | ἔτυχον | τετύχηκα |
| πυνθάνομαι | πεύσομαι | ἐπυθόμην | πέπυσμαι | λαγχάνω | | ἔλαχον | εἴληχα |

## Vierte Tabelle.

| | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| ἀναλίσκω | ἀναλώσω | ἀνήλωσα | ἀνήλωκα | εὑρίσκω | εὑρήσω | εὗρον | εὕρηκα |
| | | ἀνηλώθην | ἀνήλωμαι | | | ηὑρέθην | ηὕρημαι |
| ἀποθνήσκω | ἀποθανοῦ- | ἀπέθανον | τέθνηκα | διδάσκω | διδάξω | ἐδίδαξα | |
| | μαι | | | | | ἐδιδάχθην | |
| ἀρέσκω | | ἤρεσα | | τιτρώσκω | τρώσω | ἔτρωσα | |
| μιμνήσκω | ἀναμνήσω | ἀνέμνησα | | | | ἐτρώθην | τέτρωμαι |
| | μεμνήσομαι | ἐμνήσθην | μέμνημαι | | | | |
| γιγνώσκω | γνώσομαι | ἔγνων | ἔγνωκα | | | | |
| | | ἐγνώσθην | ἔγνωσμαι | | | | |

## Fünfte Tabelle.

| | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| ἔρχομαι | εἶμι | ἦλθον | ἐλήλυθα | πάσχω | πείσομαι | ἔπαθον | πέπονθα |
| τρέχω | δραμοῦμαι | ἔδραμον | δεδράμηκα | πίπτω | πεσοῦμαι | ἔπεσον | πέπτωκα |
| ἐσθίω | | ἔφαγον | ἐδήδοκα | πίνω | | ἔπιον | πέπωκα |
| ὁράω | ὄψομαι | εἶδον | ἑώρακα | λέγω | ἐρῶ | εἶπον (α) | εἴρηκα |
| | | ὤφθην | | | | ἐρρήθην | εἴρημαι |
| ἔχω | ἕξω, σχήσω | ἔσχον | ἔσχηκα | φέρω | οἴσω | ἤνεγκον(α) | ἐνήνοχα |
| | ἕξομαι | ἐσχόμην | ἔσχημαι | | | ἠνέχθην | ἐνήνεγμαι |
| | | | | | οἴσομαι | ἠνεγκάμην | |
| παίω | παίσω | ἔπαισα | ἐπάταξα | πωλέω | πωλήσω | ἀπεδόμην | πέπρακα |
| | | ἐπλήγην | πέπληγμαι. | | | ἐπράθην | πέπραμαι |

---

Druck von W. Pormetter in Berlin.